



Media Information

16. März 2017

Auf einen Blick: Neuer Opel Insignia Grand Sport und Sports Tourer

- **Weltpremiere:** Insignia Grand Sport und Sports Tourer am 07. März 2017 auf dem Genfer Automobilsalon
- **Markteinführung:** Grand Sport und Sports Tourer ab Ende Juni 2017 beim Handel (in der Schweiz), beide Varianten ab Anfang April bestellbar
- **Produktion:** Stammwerk Rüsselsheim
- **Segment:** Mittelklasse
- **Modellvarianten:** Fünftürer Grand Sport und Kombi Sports Tourer
- **Erfolg:** Erste Insignia-Generation läuft seit 2008 vom Band und wurde direkt „Europas Auto des Jahres 2009“; bis heute mehr als 900'000 verkaufte Exemplare
- **Positionierung:** Opel-Flaggschiff in der Mittelklasse als clevere Alternative zu Wettbewerbern aus Premiumsegment; vom 2013 präsentierten Opel Monza Concept inspiriertes emotionales, athletisches Design gepaart mit agilen und präzisen Handling-Eigenschaften, hohem Praxisnutzen, geräumigem Wohlfühl-Interieur und Top-Technologien bei Fahrerassistenz und Vernetzung; kein anderes Modell im Segment bietet eine solche Bandbreite an intelligenten Technologien
- **Masse in Millimetern:**
 - Insignia Grand Sport:
 - 4'897 / 2'093 / 1'455 (Länge / Breite mit ausgeklappten Aussenspiegeln / Höhe)
 - Kofferraumvolumen 490 bis 1'450 Liter
 - Insignia Sports Tourer:
 - 4'986 / 2'093 / 1'500 (Länge / Breite mit ausgeklappten Aussenspiegeln / Höhe)
 - Kofferraumvolumen 560 bis 1'665 Liter (über 130 Liter mehr als Vorgänger)
- **Einstiegspreis:** Grand Sport ab CHF 32'300.--, Sports Tourer ab CHF 33'600.-- (UPE inkl. MwSt. in der Schweiz)



Highlights:

- **Design und Konstruktion:**

- Komplett neue Fahrzeugarchitektur
- Elegante Linie mit bester Aerodynamik im Stile eines grossen Coupés, inspiriert vom Monza Concept
- Athletisch gestreckte Karosserie mit im Vergleich zum Vorgänger kürzeren Fahrzeugüberhängen sowie längerem Radstand und mehr Platz im Innenraum
- Prominenter Kühlergrill mit schmalen Scheinwerfereinheiten streckt Fahrzeug optisch in die Breite
- Heck mit klar gezogenen Linien und schlanken LED-Rückleuchten im Doppelschwinge-Motiv
- c_w -Wert Grand Sport = 0,26, eines der aerodynamischsten Modelle der Klasse
- Gewichtersparnis bis zu 175 Kilogramm beim Grand Sport und bis zu 200 Kilogramm beim Sports Tourer dank intelligentem Packaging und Leichtbaumaterialien

- **Technologien, Assistenzsysteme und Komfort:**

- IntelliLux LED[®] Matrix-Licht der nächsten Generation mit insgesamt 32 LED-Segmenten für Fernlicht – schneller, präziser und kraftvoller, mit einem Fernlichtstrahl bis zu 400 Meter Reichweite
- Erster Opel mit aktiver Motorhaube zum besseren Fussgängerschutz
- Weiterentwickeltes adaptives FlexRide-Fahrwerkssystem
- Intelligenter Allradantrieb mit Torque-Vectoring – anspruchsvollstes System der Klasse
- Head-up-Display mit Anzeige von Geschwindigkeit, Verkehrszeichen, Geschwindigkeitsbegrenzer und adaptivem Geschwindigkeitsregler plus Navigationsrichtung auf der Windschutzscheibe
- 360-Grad-Kamera mit Rundumblick aus der Vogelperspektive
- Adaptiver Geschwindigkeitsregler ACC mit automatischer Gefahrenbremsung
- Aktiver Spurhalte-Assistent mit automatischer Lenkkorrektur
- Rückfahr-Assistent mit Sichtwinkel von bis zu 90 Grad links und rechts des Fahrzeugs und 20 Meter Reichweite



- Persönlicher Online- und Service-Assistent Opel OnStar mit erweiterten Funktionalitäten wie Hotelreservierung¹⁾ und Parkplatzsuche²⁾
 - Jüngste IntelliLink-Infotainment-Generation, Apple CarPlay- und Android Auto-kompatibel
 - Beheizbare Windschutzscheibe und beheizbares Lenkrad
 - AGR-zertifizierte Premium-Ergonomie-Sitze mit elektrischer Sitzwangenjustierung sowie Massage-, Memory- und Ventilations-Funktion
 - Erstmals im Insignia beheizbare äussere Fondsitze
 - Zweite Sitzreihe im Verhältnis 40:20:40 umklappbar
 - Tanken ohne Tankdeckel – schnell, einfach und sauber
 - Sports Tourer: Heckklappe öffnet und schliesst per Fusskick
 - Sports Tourer: Beste Aussichten mit optionalem 1'400 x 860 Millimeter grossen Panorama-Sonnendach, das sich bis über die Köpfe der Fondpassagiere erstreckt
- **Motoren und Getriebe:**
 - Volumenmotoren mit drei bis zehn Prozent weniger Verbrauch (nach WLTP)
 - Neukonstruierte, hocheffiziente Turbobenziner: 1.5 Turbo mit 103 kW/140 PS bis 2.0 Turbo mit 191 kW/260 PS und 400 Nm Drehmoment (Benzinverbrauch Grand Sport im NEFZ kombiniert 8,6-5,7 l/100 km, 197-129 g/km CO₂)
 - Turbodiesel: 1.6 Liter-Diesel mit 81 kW/110 PS bis 2.0 Liter-Diesel mit 125 kW/170 PS (Dieselverbrauch Grand Sport im NEFZ kombiniert 5,2-4,0 l/100 km, 136-105 g/km CO₂)
 - Neue, besonders effiziente Sechsgang-Schaltgetriebe
 - Reibungsoptimierte Achtstufen-Automatik mit hohem Schaltkomfort

¹ Via Booking.com. Email-Adresse und Kreditkarte werden benötigt.

¹ Via Parkopedia.com



Text und Bilder können Sie unter www.media.opel.ch herunterladen.

Kontakt: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (office)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16. März 2017 / Nr. 20 / Opel-md
01 Insignia Fast Facts



Media Information

16. März 2017

Neuer Opel Insignia Grand Sport und Sports Tourer: Zusammenfassung

Die Herausforderer: Dynamisch, geräumig und innovativ

- Im Stile des Monza Concept: Sportliche Eleganz mit bester Aerodynamik
- Fittes Flaggschiff: Grand Sport bis zu 175, Sports Tourer bis zu 200 Kilogramm leichter
- Der steckt was weg: Kombi mit über 130 Liter mehr Ladevolumen als Vorgänger
- Spass beim Fahren: Überzeugende Fahrdynamik, Allradantrieb mit Torque Vectoring
- Blendfreie Aussichten: IntelliLux LED[®] Matrix-Licht der nächsten Generation
- Sowas von sicher: Aktiver Spurhalte-Assistent, Gefahrenbremsung, 360-Grad-Kamera
- Wellness-Sitze mit Massage-Funktion, Fondsitze und Windschutzscheibe beheizbar
- Top-Service: IntelliLink-Infotainment und Opel OnStar mit Hotelreservierung-Service

Glattpark. Der komplett neue Opel Insignia ist extrem gut in Form: Sportlich-elegant im Stile eines grossen Coupés, geräumig ohne Kompromisse dank komplett neuer Architektur und vorbildlich sicher, wie es sich für ein echtes Flaggschiff gehört – Fahrspass garantiert. Die zweite Insignia-Generation überzeugt nicht nur mit ihrer atemberaubenden Linienführung aussen und Wohlfühl-Atmosphäre innen – sie bietet eine solche Bandbreite an intelligenten Technologien wie kein anderes Modell im Segment. Das Angebot reicht vom richtungsweisenden Opel IntelliLux LED[®] Matrix-Licht und dem topmodernen Allradsystem mit Torque Vectoring über modernste Fahrerassistenz-Systeme bis hin zum optimierten Head-up-Display. Dazu kommt eine Opel-typisch erstklassige Vernetzung mit Smartphone-Integration, die jetzt um den Booking-Service¹ bei Opel OnStar erweitert wird – hierbei reserviert ein OnStar-Mitarbeiter Hotelzimmer für die Passagiere –, zudem hilft er bei der Parkplatzsuche². Insgesamt begeistert der neue Insignia mit hoher Agilität und Fahrpräzision, einem grösseren Platzangebot, womit er mehr denn je zum Herausforderer selbst für Modelle der Premiummarken wird.

¹ Via Booking.com. Email-Adresse und Kreditkarte werden benötigt.

² Via Parkopedia.com



Erstmals bei Opel gibt es in der neuen Insignia-Generation einen intelligenten Allradantrieb mit Torque Vectoring – der radindividuellen Kraftverteilung – ein Achtstufen-Automatikgetriebe und eine 360-Grad-Rundumkamera. Im Zusammenspiel mit Turbomotoren der jüngsten Generation und bis zu 200 Kilogramm Gewichtersparnis (je nach Variante) sind die neuen Insignia Grand Sport und Sports Tourer agiler denn je und vermitteln dem Fahrer ein vorbildlich direktes Fahrgefühl. Dazu ist der neue Insignia mit zahlreichen Assistenzsystemen der jüngsten Generation ausgestattet. Doch auch an die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, die nicht im Fahrzeug sitzen, ist gedacht. Er ist der erste Opel mit aktiver Motorhaube und verbessert somit deutlich den Fussgängerschutz. Bei einem Zusammenstoss hebt sich die Aluminiumhaube in Millisekunden an, um den Abstand zu harten Teilen des Motorblocks zu vergrössern.

„Mit der neuen Insignia-Generation ist Opel ein grosser Wurf gelungen. Unser Flaggschiff ist vollgepackt mit Hightech für alle; mit bezahlbaren Technologien, die das Fahren sicherer und komfortabler machen. Kein anderes Auto der Insignia-Klasse vereint in der Summe so viele hochmoderne Technologien in sich. Wir haben unseren Newcomer leicht, überaus agil gemacht und mit einem unvergleichlichen Fahrgefühl ausgestattet. Unsere Designer haben dem Grand Sport wie dem Sports Tourer eine aussergewöhnliche Mischung aus Eleganz und Athletik mitgegeben, neben der selbst Fahrzeuge höherer Klassen blass aussehen“, sagt Opel Group CEO Dr. Karl-Thomas Neumann.

Der Newcomer hat so beste Voraussetzungen, um den Erfolg der ersten Insignia-Generation noch zu toppen: Das „Auto des Jahres 2009“ wurde insgesamt 900'000 Mal verkauft. Die neuen Opel Insignia Grand Sport und Sports Tourer haben ihre Qualitäten vor kurzem erstmals öffentlich unter Beweis gestellt: Sie feierten Weltpremiere auf dem Automobilsalon in Genf.

Pure Emotion: Design inspiriert vom Monza Concept

Bei der Gestaltung der Karosserie von Insignia Grand Sport und Sports Tourer stand innen wie aussen die vielbeachtete Studie Monza Concept Pate – schliesslich sollte das neue Opel-Flaggschiff ebenso hochwertig und athletisch wie die Studie werden.



Das Ergebnis ist überzeugend: Der **Insignia Grand Sport** sieht so leicht aus wie er ist. Die Neukonstruktion bringt bis zu 175 Kilogramm weniger auf die Waage als der Vorgänger; der neue Sports Tourer hat sogar um bis zu 200 Kilogramm abgespeckt. Während sich der Radstand in der komplett neuen Architektur um 92 Millimeter auf 2'829 Millimeter verlängert hat, verfügt der Insignia Grand Sport nun über deutlich reduzierte Karosserieüberhänge sowie eine um 11 Millimeter breitere Spur. Zugleich ist der Leichtathlet mit seiner schwungvoll gestalteten Dachlinie 29 Millimeter flacher. Mit diesem augenfälligen Design vom breiten Kühlergrill mit schmalen Scheinwerfereinheiten bis zum Heck im Hightech-Look wirkt der Insignia Grand Sport athletisch-elegant – eine Silhouette im Stil eines viertürigen Coupés. Der neue Grand Sport ist dabei so windschnittig, wie er aussieht: Er hat einen vorbildlichen c_w -Wert von 0,26 und zählt damit zu den aerodynamischsten Modellen seiner Klasse.

Nimmt schon der Insignia Grand Sport bei der athletisch gezeichneten Studie Monza Concept Anleihen, so tritt dies beim **Insignia Sports Tourer** noch deutlicher zu Tage. Der Neue wirkt wesentlich athletischer und agiler als zuvor. Präsenz vermitteln der verlängerte Radstand, der kürzere Überhang an der Front und die vorne und hinten verbreiterte Spur. Die Fahrzeugseite charakterisiert die Opel-Sichel, die vom unteren Türbereich aus den Blick Richtung Heck führt. Auf den ersten Blick vom Monza Concept inspiriert ist der vom Rückspiegel ausgehende Chromstreifen zwischen Fenstern und Dach. Er zieht sich schwungvoll bis zu den LED-Heckleuchten und lässt den gerade einmal 1'500 Millimeter hohen Insignia Sports Tourer noch niedriger und dynamischer aussehen. Die in allen Ausstattungen serienmäßige Dachreling betont das hochwertige Design.

Angenehm praktisch: Interieur mit Wohlfühl-Garantie

Der Blick selbst für das kleinste Detail wird auch im Innenraum des neuen Insignia spürbar. Wie die Karosserie zeigt auch das fahrerorientierte Cockpit glasklar die Design-Philosophie von Opel – skulpturales Design trifft auf deutsche Ingenieurskunst. Armaturen und Infotainment-Schnittstellen sind mit viel Liebe zum Detail gestaltet worden. Während das Head-up-Display den digitalen Anzeigencharakter verstärkt, vermittelt der rahmenlose Touchscreen des IntelliLink-Systems einen hochwertigen, technischen Charakter. Im Sinne einer einfachen, übersichtlichen Bedienung lassen sich viele Funktionen über den Touchscreen ausführen. Für den schnellen und intuitiven Zugriff weist die Mittelkonsole



von oben nach unten in drei Reihen angeordnete Kontrollzentren für Infotainment, Klimatisierung und Assistenzsysteme auf.

Auch die Passagiere im Fond profitieren von den optimierten Proportionen und geniessen insgesamt mehr Platz. Der Kofferraum des Insignia Grand Sport kann sich mit 490 bis maximal 1'450 Liter Volumen sehen lassen. Der neue Sports Tourer fasst maximal 1'665 Liter – das sind über 130 Liter mehr Stauraum als im Vorgänger. Dazu kommen beste Aussichten mit dem auf Wunsch erhältlichen 1'400 x 860 Millimeter grossen Panorama-Sonnendach, das sich bis über die Köpfe der Fondpassagiere erstreckt.

Praktische Neuerung beim Sports Tourer: Um das Beladen so einfach wie möglich zu machen, funktioniert die **Heckklappe per Kick**, ohne dabei das Fahrzeug berühren zu müssen. In Kombination mit dem Schliess- und Startsystem „**Keyless Open & Start**“ reicht ein Fusskick unter den hinteren Stossfänger und schon schwingt die Kofferraumklappe von selbst auf. Gleiches gilt beim Schliessen. Das intelligente System erkennt dabei Hindernisse und hält den Mechanismus im Notfall an. Eine kleine, aber feine Neuerung betrifft auch den Tankdeckel: Die Entwickler haben bei der neuen Insignia-Generation bewusst auf den sonst üblichen Schraubverschluss verzichtet. So kann Treibstoff ab sofort noch einfacher, schneller und vor allem sauber nachgefüllt werden.

Sportlich zupackend: Antriebstechnologien, die Fahrspass bringen

So sportlich wie der neue Insignia von aussen wirkt, fährt er sich auch. Zum Marktstart rollt er mit einer breiten Palette an effizienten turbo-aufgeladenen Motoren und Getrieben der jüngsten Generation vor. Bei der Entwicklung standen eine vorbildliche Treibstoffeffizienz im Alltagsbetrieb und reduzierte Treibstoffkosten im Fokus. Tests zeigen, dass der Verbrauch bei den beiden zu erwartenden Volumenmotorisierungen im Insignia (Benziner: 1.5 Turbo; Diesel: 1.6 Liter Turbo) nach dem realitätsnäheren WLTP-Zyklus (Worldwide Harmonized Light-Duty Vehicles Test Procedure) im Vergleich zum noch gültigen Neuen Europäischen Fahrzyklus um drei bis zehn Prozent sinkt.

Das Antriebsangebot auf Benzinerseite beginnt mit dem neukonstruierten, hocheffizienten **1.5 Turbo** mit 103 kW/140 PS und 121 kW/165 PS (Benzinverbrauch Grand Sport im NEFZ kombiniert 5,7 l/100 km, 130-129 g/km CO₂; Sports Tourer im NEFZ 6,2-5,8 l/100



km, 141-132 g/km CO₂). Ein weiteres Highlight ist der Top-Benziner im neuen Opel Insignia: Der **2.0 Turbo** leistet 191 kW/260 PS und generiert ein maximales Drehmoment von satten 400 Newtonmetern. Der Zweiliter-Vierzylinder kommt in Verbindung mit dem komplett neuen, besonders sanft schaltenden **Achtstufen-Automatikgetriebe** sowie dem hochentwickelten, im Segment einzigartigen **Allradantrieb mit Torque Vectoring**. Bei diesem Hightech-Allradsystem ersetzen zwei Kupplungen an der Hinterachse ein konventionelles Differenzial und können die Räder individuell, je nach Fahrsituation, in Sekundenbruchteilen beschleunigen.

Abgerundet wird das Antriebsportfolio beim Insignia Grand Sport von einem ebenfalls neuen, besonders effizienten **Sechsgang-Schaltgetriebe** in Verbindung mit den populären **1,6-Liter-Dieselmotoren** in den beiden Leistungsstufen 81 kW/110 PS und 100 kW/136 PS (Dieselverbrauch Grand Sport im NEFZ kombiniert 4,3-4,0 l/100 km, 114-105 g/km CO₂). Darüber rangiert der ebenfalls weiterentwickelte **Zweiliter-Diesel mit 125 kW/170 PS**, der zum Marktstart auch für den Sports Tourer verfügbar ist (Dieselverbrauch Grand Sport im NEFZ kombiniert 5,2 l/100 km, 136 g/km CO₂; Sports Tourer im NEFZ kombiniert 5,3 l/100 km, 139 g/km CO₂). Für die Kombivariante werden ebenfalls weitere Dieselmotorisierungen folgen.

So funktioniert Sicherheit: Assistenzsysteme der Spitzenklasse

Der neue Insignia beeindruckt nicht nur mit fortschrittlicher Antriebstechnologie, sondern auch mit hochmodernen Assistenz- und Komfortmerkmalen. Kein anderes Modell im Segment bietet eine solche Bandbreite an intelligenten Technologien wie die Neuauflage des Opel-Flaggschiffs.

Highlight im wahrsten Sinne des Wortes ist die zweite Generation des innovativen, preisgekrönten adaptiven **IntelliLux LED® Matrix-Lichts**, das nun mit 32 LED-Segmenten – doppelt so viele wie im Astra – die diversen Fernlichtfunktionen übernimmt. Dank der höheren Anzahl von LED-Elementen passen sich die Lichtfunktionen noch präziser der jeweiligen Verkehrssituation an; die Übergänge verlaufen schneller und fließender. Um die Sicht in Kurven zu optimieren, haben die Opel-Ingenieure die IntelliLux LED®-Scheinwerfer mit einer innovativen aktiven Kurvenlichtfunktion ausgestattet. Dazu kommt



ein ins Abblendlicht-Modul integrierter, spezieller LED-Fernlicht-Strahl, der die Lichtweite auf bis zu 400 Meter verlängert.

Zu den weiteren Neuerungen in Sachen Fahrerassistenz zählen Features wie:

- das **Head-up-Display**, das Informationen beispielsweise zu Geschwindigkeit, Verkehrszeichen, adaptivem Geschwindigkeitsregler und -begrenzer oder Navigation auf die Windschutzscheibe in das direkte Sichtfeld des Fahrers projiziert.
- die **360-Grad-Kamera**, die aus vier einzelnen Kameras – eine an jeder Fahrzeugseite – einen Rundum-Blick aus der Vogelperspektive ermöglicht und so Parkmanöver sowie das Fahren bei niedriger Geschwindigkeit erleichtert.
- der **adaptive Geschwindigkeitsregler ACC (Adaptive Cruise Control) mit automatischer Gefahrenbremsung**, der mittels Radarsensoren den Abstand zum Vordermann misst und die Geschwindigkeit anpasst. Bei Bedarf leitet das Fahrzeug eine automatische Notfallbremsung ein.
- der **aktive Spurhalte-Assistent mit automatischer Lenkkorrektur**. Stellt das System das unbeabsichtigte Ausscheren aus der eigenen Spur fest, zeigt es dies nicht nur im Display an, sondern lenkt mit sanften Lenkradstößen aktiv gegen.
- der **Rückfahr-Assistent**. Das System warnt mittels Radarsensoren im Stossfänger beim Rückwärtsausparken vor sich nähernden Objekten in einer Entfernung bis zu 20 Meter und einem Winkel von bis zu 90 Grad links und rechts des Autos.

Spitzenklasse: Komfort und Unterhaltung auf Top-Niveau

Auch in Sachen Komfort setzt der neue Insignia Massstäbe. Bestes Beispiel: die von der Aktion Gesunder Rücken (AGR) e.V. zertifizierten **Premium-Ergonomie-Sitze** der jüngsten Generation. Neben vielfachen Einstellungsmöglichkeiten bieten sie eine einzigartige Kombination aus elektrischer Sitzwangenjustierung sowie **Massage-, Memory- und Ventilations-Funktion**. Auch die Passagiere in der zweiten Reihe können sich über mehr Komfort freuen: Denn ebenso wie Fahrer- und Beifahrer kommen sie auf Wunsch auf den beiden äusseren **Fondplätzen** in den Genuss **beheizbarer Sitze**. Schnellen Durchblick an kalten Wintertagen garantiert zudem die ebenfalls **beheizbare Windschutzscheibe**; das **beheizbare Lenkrad** hält die Hände des Fahrers angenehm warm.



Für beste Unterhaltung und Top-Vernetzung ist – Opel-typisch – mit der jüngsten, **Apple CarPlay** und **Android Auto** kompatiblen Generation von **IntelliLink**-Systemen gesorgt. Und während das Smartphone nahtlos in das Fahrzeug-Infotainment integriert ist, lädt es ab sofort sogar kabellos auf. Mit an Bord ist auch der rund um die Uhr verfügbare wegweisende Online- und Service-Assistent **Opel OnStar** mit seinen zahlreichen Diensten von der automatischen Unfallhilfe bis zum Diebstahl-Notfallservice. Mit dem neuen Insignia geht auch ein **neuer persönlicher Service** an den Start, bei dem sich die Passagiere einfach an den Opel OnStar-Berater wenden, um beispielsweise ein Hotelzimmer zu reservieren oder einen Parkplatz zu finden.

Die ersten Fahrzeuge treffen Ende Juni 2017 beim Schweizer Handel ein.

Text und Bilder können Sie unter www.media.opel.ch herunterladen.

Kontakt: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (office)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16. März 2017 / Nr. 20 / Opel-md
02 Insignia Summary



Media Information

16. März 2017

Neuer Insignia Grand Sport und Sports Tourer: Design & Package

Eleganz und Leichtigkeit: Eyecatcher Opel Insignia

- Insignia Grand Sport: Dynamische Silhouette im Stile eines grossen Coupés
- Insignia Sports Tourer: Konsequenter sportliche Linie à la Monza Concept
- Schwungvoll, agil, mit viel Spass: So wie der Insignia aussieht, fährt er auch
- Fitnesskur: Neue Generation bringt bis zu 200 Kilogramm weniger auf die Waage
- Raumgefühl: Mehr Platz im Innern steigert Wohlbefinden für Fahrer und Passagiere

Glattpark. Komplette neue Architektur, verlängerter Radstand und betörendes Design: Der neue Insignia besticht als Grand Sport ebenso wie als Sports Tourer bereits im Stand. Schon der Namenszusatz „Grand Sport“ für die Limousine macht deutlich, dass es sich beim neuen Insignia um ein wahres Flaggschiff handelt – Premium-Optik und -Anmutung inklusive. Zur dynamischen Linienführung treten die inneren Werte. Während Grand Sport- und Sports Tourer-Fahrer sich über ein perfekt auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Cockpit freuen dürfen, geniessen insbesondere die Passagiere im Fond mehr Platz als bisher und erleben ein völlig neues Raumgefühl.

Pure Emotion: Design inspiriert vom Monza Concept

Bei der Gestaltung der Karosserie des neuen Insignia Grand Sport innen wie aussen stand die vielbeachtete Studie Monza Concept Pate – im wortwörtlichen Sinn. Das Konzeptfahrzeug war während der Entwicklung vor Ort, sodass die Designer es stets im Blick hatten. Schliesslich sollte das neue Opel-Flaggschiff ebenso hochwertig und athletisch wie die Studie werden.

Das Ergebnis ist überzeugend: Der Insignia Grand Sport sieht so leicht aus wie er ist. Trotz minimal längerer Aussenmasse um 55 auf 4'897 Millimeter als der Vorgänger hat die neue



Generation allein bei der Rohkarosserie um rund 60 Kilogramm abgespeckt; insgesamt bringt die Neukonstruktion bis zu 175 Kilogramm, der Sports Tourer sogar bis zu 200 Kilogramm weniger auf die Waage. Während sich der Radstand in der komplett neuen Architektur um 92 Millimeter auf 2'829 Millimeter verlängert hat, verfügt der Insignia nun über deutlich reduzierte Karosserieüberhänge vorn und hinten sowie eine um 11 Millimeter breitere Spur. Zugleich ist der Leichtathlet mit seiner schwungvoll gestalteten Dachlinie 29 Millimeter flacher. Mit diesem augenfälligen Design wirkt der Insignia Grand Sport athletisch-elegant – eine Silhouette im Stil eines viertürigen Coupés.

Der prominente Kühlergrill und die vom Monza Concept inspirierten schmalen Scheinwerfereinheiten strecken die Front optisch in die Breite. Der Grill sitzt tiefer als bisher und unterstreicht so den festen Stand auf der Strasse. Akzentuierte Chromstreifen zwischen Fenstern und coupéhaftem Dachverlauf betonen die gestreckte Silhouette des Insignia Grand Sport. Die charakteristische Opel-Sichel im unteren Türenbereich lenkt den Blick zugleich in Richtung Heck. Der neue Insignia Grand Sport ist dabei so windschnittig, wie er aussieht: Er hat einen vorbildlichen c_w -Wert von 0,26 und zählt damit zu den aerodynamischsten Modellen seiner Klasse.

Am Heck finden sich klar gezogene Linien, die im Zusammenspiel mit den schlanken LED-Rückleuchten im Doppelschwingen-Motiv den Wagen ebenfalls breit und präsent erscheinen lassen. Gemeinsam mit der neugestalteten zentralen LED-Bremsleuchte bietet der Insignia Grand Sport auch von hinten einen Hightech-Look.

„Der neue Insignia Grand Sport strahlt in jeder Hinsicht Qualität aus – in seinen Proportionen und in vielen feinen Details“, sagt Mark Adams, Vice President Design Europe. „Fließende Linien und akribisch gearbeitete Oberflächen mit präzisen Kanten unterstreichen das faszinierende Design. Der Insignia Grand Sport wirkt länger, flacher und breiter als er de facto ist – und er sieht äusserst hochwertig aus. Jedes Designmerkmal vermittelt technisches Gespür und höchste Präzision. Der neue Insignia verspricht Wertigkeit und verströmt Premium-Anmutung.“



Aus Studie wird Realität: Der elegant-praktische Insignia Sports Tourer

Nimmt schon der neue Insignia Grand Sport bei der athletisch gezeichneten Studie Monza Concept Anleihen, so tritt dies bei der jüngsten Generation des Insignia Sports Tourer noch deutlicher zu Tage. In den Aussenmassen leicht auf 4'986 Millimeter gewachsen, wirkt der Neue doch auf den ersten Blick wesentlich sportlicher, agiler und präsenter als zuvor. Dazu tragen nicht nur die vorne und hinten um 11 Millimeter verbreiterte Spur, sondern auch der prominente, tief sitzende Kühlergrill und die vom Monza Concept inspirierten Scheinwerfer bei. Präsenz vermitteln auch hier der um 92 Millimeter auf 2'829 Millimeter verlängerte Radstand und der um 30 Millimeter kürzere Überhang an der Front. Die Fahrzeugseite charakterisiert die Opel-Sichel, die vom unteren Türbereich aus den Blick Richtung Heck führt. Der vom Rückspiegel ausgehende Chromstreifen zwischen Fenster und Dach zieht sich schwungvoll bis zu den LED-Heckleuchten und lässt den 1'500 Millimeter niedrigen Insignia Sports Tourer noch dynamischer aussehen. Die in allen Ausstattungen serienmässige Dachreling betont das hochwertige Design.

Insbesondere beim Heck scheint der Monza Concept durch: Die Form wirkt leichter als zuvor; der neue Insignia Sports Tourer wird durch klare Linien bestimmt. Zusammen mit den schlanken, etwas ausgestellten LED-Rückleuchten im Doppelschwingen-Motiv erlangt das Opel-Flaggschiff auch in der Rückansicht eine starke Präsenz. Der Hightech-Look des Monza Concept wird so im Insignia Sports Tourer Realität.

Blick fürs Detail: Top-Komfort und -Verarbeitung im Innenraum

Der Blick selbst für das kleinste Detail wird auch im Innenraum von Grand Sport und Sports Tourer spürbar. Das fahrerorientierte Cockpit zeigt glasklar die Design-Philosophie von Opel – skulpturales Design trifft auf deutsche Ingenieurskunst. Das Armaturenbrett mit seiner fein strukturierten Oberfläche ist dabei betont horizontal ausgerichtet. Der Innenraum ist insgesamt effizient, präzise und geräumig gestaltet. Insbesondere die Passagiere im Fond profitieren vom neuen Design und den optimierten Proportionen. Dank verlängertem Radstand und komplett neuer Auslegung verfügen sie in Hüfthöhe über 32 Millimeter mehr Platz (Sports Tourer: 27 Millimeter), die Schulter- und Kniefreiheit nahm um 25 Millimeter, die Kopffreiheit um acht Millimeter (Sports Tourer: 31 Millimeter) zu. Der Kofferraum des Insignia Grand Sport kann sich mit 490 bis maximal 1'450 Liter Volumen



ebenfalls mehr als sehen lassen. Der neue Sports Tourer fasst maximal 1'665 Liter – das sind über 130 Liter mehr Stauraum als im Vorgänger. Dazu kommt Top-Komfort mit dem auf Wunsch erhältlichen 1'400 x 860 Millimeter grossen Panorama-Sonnendach, das sich bis über die Köpfe der Fondpassagiere erstreckt.

Das Cockpit von Limousine und Kombi ist ganz auf die Person hinterm Lenkrad zugeschnitten. Der Fahrer sitzt im Grand Sport um drei Zentimeter tiefer als bisher, ist damit besser ins Fahrzeug integriert und erhält so ein sportlicheres, intensiveres und direkteres Fahrgefühl. Die Mittelkonsole umgibt ihn regelrecht, sodass er sich wie in einem höherklassigen Fahrzeug fühlt. Klare Linien, skulpturale Oberflächen und eine Top-Verarbeitung mit weichen Materialien tragen zu Wohlfühl-Charakter und Eleganz bei. Intuitiv fühlen sich Fahrer und Passagiere geborgen.

Auch Armaturen und Infotainment-Schnittstellen sind mit viel Liebe zum Detail gestaltet worden. Der rahmenlose Touchscreen des IntelliLink-Systems zeigt einen hochwertigen und technischen Charakter. Im Sinne einer einfachen, übersichtlichen Bedienung lassen sich viele Funktionen über den Touchscreen ausführen. Für den schnellen und intuitiven Zugriff gibt es in drei Reihen angeordnete Kontrollzentren: Die obere Reihe ist für die Hauptfunktionen des Infotainment-Systems vorbehalten, die mittlere zur Regulierung von Klimaanlage und Heizoptionen und die untere Reihe für die Fahrerassistenz-Systeme. Dank der klaren Anordnung müssen Fahrer und Passagiere zur Bedienung der wichtigsten Funktionen so nicht via Touchscreen in Untermenüs suchen.

Text und Bilder können Sie unter www.media.opel.ch herunterladen.

Kontakt: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (office)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16. März 2017 / Nr. 20 / Opel-md
03 Insignia Design Package



Media Information

16. März 2017

Neuer Insignia Grand Sport und Sports Tourer: IntelliLux LED® und Assistenzsysteme

Auf die ist Verlass: Sicher fahren mit IntelliLux LED® und Co

- Präzise und blendfrei: Matrix-Licht macht mit 32 LED-Elementen die Nacht zum Tag
- Neue Funktionen: Zusätzliches Fernlicht und bessere Kurvenausleuchtung
- Bestens geschützt: Spurhalte-Assistent, automatische Gefahrenbremsung und mehr
- Alles im Blick: Head-up-Display, 360-Grad-Kamera und Rückfahr-Assistent

Glattpark. Der neue Opel Insignia ist elegant, sportlich, praktisch – und er ist vor allem sicher. Aus dem vielgelobten adaptiven LED-Matrix-Lichtsystem im Astra haben die Opel-Ingenieure die nächste Generation des IntelliLux LED® Matrix-Lichts für die neuen Insignia Grand Sport und Sports Tourer entwickelt – schneller, präziser und kraftvoller, mit einem Fernlichtstrahl bis zu 400 Meter Reichweite. Features wie der aktive Spurhalte-Assistent mit automatischer Lenkkorrektur, der adaptive Geschwindigkeitsregler mit automatischer Gefahrenbremsung, das neue Head-up-Display und die 360-Grad-Kamera erhöhen die Sicherheit für Fahrer, Passagiere und alle übrigen Verkehrsteilnehmer weiter. Zusätzliche radar- und kamerabasierte Assistenzsysteme komplettieren das Portfolio an elektronischen Helfern. Kein anderes Auto dieser Klasse vereint in der Summe so viele hochmoderne Technologien in sich wie der neue Insignia.

Und auch an diejenigen, die nicht im neuen Insignia sitzen, ist gedacht. Er ist der erste Opel mit aktiver Motorhaube und verbessert somit deutlich den Fussgängerschutz. Bei einem Zusammenstoss hebt sich die Aluminiumhaube in Millisekunden an, um den Abstand zu harten Teilen des Motorblocks zu vergrössern.



Highlight im besten Sinne: IntelliLux LED® der nächsten Generation

Das IntelliLux LED® Matrix-Licht der nächsten Generation lässt eine Vision wahr werden: Als Opel CEO Dr. Karl-Thomas Neumann auf der IAA 2013 die Studie Monza Concept als Vorläufer zukünftiger Opel-Modelle vorstellte, wussten die Lichtexperten von Opel, welche Mammutaufgabe damit auf sie zukommen sollte. Denn sie waren zu diesem Zeitpunkt gerade dabei, den letzten Schliff an die Scheinwerfer des adaptiven Matrix-Lichts für den neuen Astra zu legen. Dieser verfügt über 16 LED-Elemente, welche die Länge und Verteilung des Lichtkegels automatisch und kontinuierlich jeder Verkehrssituation anpassen. Mit Blick auf den Messestar Monza Concept und dessen visionäres Design kam die Frage auf, wie die innovative Matrix-Licht-Technologie bei der nächsten Insignia-Generation in ultra-schlanken Scheinwerfern Platz finden sollte.

Rückenwind für die Opel-Lichtingenieure – zum Vorteil der Insignia-Kunden: Die LED-Entwicklung schreitet in sprichwörtlicher Lichtgeschwindigkeit voran. Schon während des Astra-Entwicklungsprozesses wurden LEDs immer kompakter und zugleich leistungsstärker. Für die vom Monza Concept inspirierten Scheinwerfer des neuen Insignia bedeutet das: Die Lichtexperten konnten selbst in den schmalere Lichteinheiten doppelt so viele – nämlich 32 – LED-Segmente wie im Astra unterbringen.

Schneller, präziser, weiter: So funktioniert IntelliLux LED® im Insignia

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Die Scheinwerfer wirken nicht nur eleganter – dank der höheren Anzahl von LED-Elementen passen sich die unterschiedlichen Lichtfunktionen noch präziser der jeweiligen Verkehrssituation an, und die Übergänge zwischen den Modi verlaufen noch fließender. Damit steigt beim adaptiven IntelliLux LED® Matrix-System des zukünftigen Insignia die Qualität der Lichtverteilung genauso wie die der Lichtintensität.

„Vom Astra wissen wir, wie sehr die Kunden die Vorteile der IntelliLux LED® Matrix-Scheinwerfer schätzen“, sagt Ingolf Schneider, Leiter Lichttechnik bei Opel. „Mit dem komplett neuen Insignia bringen wir die weiterentwickelte zweite Generation der innovativen Lichttechnologie auf den Markt – neue Funktionen für eine noch bessere Nachtsicht inklusive.“



Um die Sicht in Kurven weiter zu optimieren, verfügen die IntelliLux LED[®] Matrix-Scheinwerfer im Fernlichtmodus über ein neues „Highlight“. Die Lichtintensität der inneren Matrix-Elemente erhöht sich je nach Lenkeinschlag. So konnten die Ingenieure erreichen, dass die Kurve noch heller ausgeleuchtet wird. Dazu kommt in jedem IntelliLux-Scheinwerfer ein spezieller Fernlicht-Strahl, der die Lichtweite auf bis zu 400 Meter verlängert. Der Fahrer erkennt damit beispielsweise querende Tiere in einer Entfernung, die bis dato im Dunkeln lag.

Obgleich das adaptive IntelliLux LED[®] Matrix-Licht viele Merkmale des visionären Monza Concept in die Realität umsetzt, könnte es kaum unkomplizierter funktionieren: Sobald das Auto die Stadtgrenzen passiert, springen die Matrix-Scheinwerfer automatisch in den Fernlichtmodus und passen Länge und Verteilung des Lichtkegels kontinuierlich jeder Verkehrssituation an – egal ob der Insignia auf der Autobahn, der Landstrasse, wieder in die Stadt oder durch Kurven fährt. Das hochmoderne System macht für Fahrer und Passagiere des neuen Opel Insignia im wahrsten Sinne des Wortes die Nacht zum Tag, ohne dabei andere Verkehrsteilnehmer zu blenden.

So funktioniert Sicherheit: Assistenzsysteme der Spitzenklasse

Darüber hinaus beeindruckt der neue Insignia mit vielen weiteren hochmodernen Assistenzsystemen. Kein anderes Modell im Segment bietet eine solche Bandbreite an intelligenten Technologien wie die Neuauflage des Opel-Flaggschiffs.

Zu den Neuerungen in Sachen Fahrerassistenz zählen Features wie:

- das **Head-up-Display**, das Informationen beispielsweise zu Geschwindigkeit, Verkehrszeichen, Geschwindigkeitsbegrenzer und adaptivem Geschwindigkeitsregler plus Navigationsrichtung auf die Windschutzscheibe projiziert. Der Fahrer hat somit alles im direkten Sichtfeld – und der Blick bleibt stets auf die Strasse gerichtet.
- der **adaptive Geschwindigkeitsregler ACC (Adaptive Cruise Control) mit automatischer Gefahrenbremsung**. Das System misst per Kamera und Radar nicht nur den Abstand zum Vordermann und passt die Geschwindigkeit daran an. Verringert sich die Distanz abrupt, sprich: steigt der Vorfahrer plötzlich in die Eisen, leuchten rote LEDs in der Windschutzscheibe bzw. im Head-up-Display auf und ein



Warnton erklingt. Gleichzeitig leitet ACC eine automatische Notfallbremsung ein – schneller, als der Mensch im Normalfall reagieren könnte.

- der **aktive Spurhalte-Assistent mit automatischer Lenkkorrektur**. Beim Fahren ist zwar immer volle Aufmerksamkeit gefordert. Stellt das System aber trotzdem das unbeabsichtigte Ausscheren aus der eigenen Spur fest, lenkt es im Geschwindigkeitsbereich zwischen 60 und 180 km/h mit sanften Lenkradstößen aktiv gegen und zeigt dies im Display an.

Dazu kommen Assistenzsysteme, die dem Insignia-Fahrer beste Übersicht zu allen Seiten gewähren – und so besonders in der Stadt ihre Stärken ausspielen, wie:

- erstmals bei Opel die **360-Grad-Kamera**. Sie basiert auf vier einzelnen Kameras – eine an jeder Fahrzeugseite. Das kombinierte System ermöglicht auf Wunsch einen Rundum-Blick aus der Vogelperspektive und erleichtert so jegliches Parkmanöver sowie das Rangieren bei niedriger Geschwindigkeit. Über den IntelliLink-Bildschirm in der Mittelkonsole kann der Fahrer so ohne beschwerliches Kopfverdrehen alles überblicken.
- die **Rückfahrkamera**, die den Bereich hinter dem Fahrzeug auf dem IntelliLink-Touchscreen anzeigt, sobald der Rückwärtsgang eingelegt wird. Vom Lenkwinkel abhängige dynamische Linien in der Anzeige erleichtern das passgenaue Zurückstossen in die Parklücke.
- der **Rückfahr-Assistent**. Das System warnt mittels Radarsensoren im Stossfänger beim Rückwärtsausparken vor sich nähernden Objekten in einer Entfernung bis zu 20 Meter und einem Winkel von bis zu 90 Grad links und rechts des Autos – überaus praktisch beim Rangieren aus Parklücken mit begrenzter Sicht.
- der **automatische Parkassistent mit Einparkhilfe**: Ultraschall-Sensoren an Insignia-Front und -Heck erfassen die Parklücke sowie mögliche Hindernisse. Ist die Parklücke gefunden, heisst es Hände weg vom Lenkrad, denn der Insignia übernimmt und lenkt automatisch ein. Der Fahrer muss nur noch die Pedale bedienen und die Gänge wechseln. Bei Fahrzeugen mit Automatik-Getriebe assistiert das System sogar beim Bremsen während des Parkmanövers.



Eine Reihe weiterer radar- sowie kamerabasierter automatischer Helfer ergänzen das Portfolio und machen das Fahren im neuen Insignia noch sicherer: Hierzu gehören etablierte Systeme wie:

- der **Spurwechselwarner** mit **Toter-Winkel-Warner**: Nach hinten gerichtete Radarsensoren decken eine Reichweite bis zu 70 Metern hinter dem linken und rechten Aussenspiegel ab und machen so auf sich auf der Nebenspur nähernde Verkehrsteilnehmer aufmerksam. So beugt das System drohenden Unfällen vor, falls man die Spur trotz sich nähernden Fahrzeugen wechseln will.
- die **Abstandsanzeige** im zentralen Info-Display: Mit Hilfe der Frontkamera oder Frontradar scannt sie vorausfahrende Fahrzeuge und berechnet die Distanz zum eigenen Auto in Sekunden, was dem Fahrer besser bei seiner Einschätzung hilft als eine Meter-Anzeige. Ein stilisiertes grünes Auto symbolisiert den Vordermann. Ist die Distanz zu kurz, wird der Abstandswarner aktiv und das Symbol färbt sich orange.
- der **Frontkollisionswarner**: Das System hilft mit situationsabhängig abgestuften Gefahrenbremsungs-Modi aktiv, Auffahrunfälle zu vermeiden oder abzuschwächen. Nähert sich der Insignia zu schnell dem vorausfahrenden Verkehrsteilnehmer, ertönt ein Alarmsignal begleitet von einem Warnsymbol in der Instrumentenanzeige. Zusätzlich erscheint eine LED-Projektion auf der Windschutzscheibe. Der Fahrer kann zwischen nahem, mittleren und weitem Abstand wählen, bis das System Alarm schlägt.
- der **Verkehrsschild-Assistent**: In seiner jüngsten Ausführung erkennt der Assistent nicht nur runde Zeichen wie Tempolimits und -aufhebungen, sondern auch viele eckige Hinweisschilder. Dazu verarbeitet das System Daten der Frontkamera sowie Kartendaten des optionalen Navigationssystems. Falls an Bord, werden Geschwindigkeitsbegrenzungen zusätzlich im Head-up-Display angezeigt.

Text und Bilder können Sie unter www.media.opel.ch herunterladen.

Kontakt: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (office)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16. März 2017 / Nr. 20 / Opel-md
04 Insignia IntelliLux und Driver Assistance



Media Information

16. März 2017

Neuer Opel Insignia Grand Sport und Sports Tourer: Vernetzung und Infotainment

Oh, Opel Insignia: Von neuen OnStar-Services bis zum Ohrenschmaus

- Persönlicher Assistent: Neue OnStar-Dienste erleichtern Hotel-Buchung und Parken
- IntelliLink-Infotainment: Apple CarPlay- und Android Auto-Smartphone-Integration
- Dem Beat auf der Spur: Bose-Sound-System für höchsten Musikgenuss

Glattpark. Wer kennt das Problem nicht: Man will einfach nur ein schönes Zimmer in einer fremden Stadt. Doch ohne Hotelreservierung wird daraus schnell eine hektische Suche vor Ort. Oder man ist gerade noch rechtzeitig beim Konzert oder Fussballspiel ankommen und hält jetzt verzweifelt nach einem freien Parkplatz Ausschau. Zum Glück gehören diese Szenarien jetzt der Vergangenheit an. Denn mit dem neuen Insignia startet auch ein neuer persönlicher Opel OnStar-Service. Die Passagiere können über die blaue OnStar-Taste ganz einfach ein Hotelzimmer buchen¹. Oder sich an den OnStar-Berater wenden, um die nächstgelegene Parkmöglichkeit zu suchen und die Route an das Navigationssystem zu schicken². Diese beiden neuen Angebote erweitern die ohnehin schon sehr umfangreichen Dienste des persönlichen Online- und Service-Assistenten. Denn Opel OnStar hilft nicht nur bei einer Panne oder einem Unfall, die Opel OnStar-Berater laden auch Zieladressen direkt in das fest verbaute Navigationssystem. Dazu kommen im neuen Insignia die hochmodernen IntelliLink-Infotainment-Systeme der jüngsten Generation, die das Smartphone nahtlos ins Auto integrieren. Wer darüber hinaus Wert auf höchste Klangqualität legt, kann den Insignia mit dem Bose-Sound-System samt acht Hochleistungslautsprechern ausstatten. So überzeugt das Opel-Flaggschiff mit seinen äusseren Werten genauso wie mit seinen cleveren und erschwinglichen Vernetzungs- und Infotainment-Lösungen.

¹ Via Booking.com. Email-Adresse und Kreditkarte werden benötigt.

² Via Parkopedia.com



Opel OnStar: umfassender Service

Seit dem Start im Sommer 2015 verzeichnete Opel OnStar bereits mehr als neun Millionen Interaktionen und ist beim breiten Publikum ebenso beliebt wie bei der Fachpresse. Kein Wunder, bietet der persönliche Online- und Service-Assistent doch zahlreiche Dienste, die das Autofahren ebenso komfortabel wie sicher machen. Beispiel Fahrzeug-Diagnose oder automatische Zieleingabe: Sucht der Fahrer ein bestimmtes Restaurant oder die nächstgelegene Tankstelle, betätigt er die blaue Service-Taste. Der Opel OnStar-Berater am anderen Ende der Leitung lädt die gewünschte Adresse direkt in das optionale Opel-Navigationssystem.

Mit dem neuen Insignia gehen nun zwei weitere Dienstleistungen an den Start. Die erste hilft Opel OnStar-Kunden künftig dabei, in einer fremden Stadt auch spontan ohne vorherige Reservierung eine passende Übernachtungsmöglichkeit zu finden. Über die blaue Taste kontaktiert der Insignia-Fahrer den Opel OnStar-Berater. Dieser sucht ein Hotel in der gewünschten Preiskategorie und bucht ein Zimmer. Der Service wird via booking.com ausgeführt, dem nach eigenen Angaben weltweit führenden Hotelreservierungsportal im Internet mit über zwei Jahrzehnten Erfahrung.

Auch die oft anstrengende Suche nach einem geeigneten Parkplatz findet dank des zweiten neuen Services ein gutes Ende. Opel OnStar-Kunden können den Berater kontaktieren, um ihn nach der nächstgelegenen Parkmöglichkeit zu fragen. Die Adresse schickt dieser direkt an das Navigationssystem. Über den Parkplatzdienstleister Parkpedia.com lässt sich so vorab schon ein geeigneter Platz finden.

Smartphone-Integration via Android Auto und Apple CarPlay

Ebenso praktisch wie die neuen Opel OnStar-Dienste ist die nahtlose Smartphone-Integration im neuen Insignia. Zwei IntelliLink-Infotainment-Systeme der jüngsten Generation stehen zur Wahl: das Navi 900 IntelliLink und das Radio R 4.0 IntelliLink. Beide bringen die Welt der Smartphones ins Auto, entweder über Apple CarPlay oder Android Auto. So können Apple-Nutzer unter anderem via Touchscreen oder Siri-Spracheingabe Anrufe tätigen, mit Apple Karten eine Navigationszielführung starten, Nachrichten senden und empfangen sowie Musiktitel über Spotify anhören. Eine vollständige Liste der von



Apple CarPlay unterstützten Apps ist auf apple.com/ios/carplay zu finden. Bei Android Auto stehen Google Maps, Google Now und die Möglichkeit, mit Google zu sprechen ebenso im Mittelpunkt wie das wachsende Angebot von Audio- und Messaging-Apps. Welche Anwendungen genutzt werden können, steht auf android.com/auto.

Das serienmässige Radio R 4.0 IntelliLink verfügt über einen übersichtlichen Sieben-Zoll-Farb-Touchscreen, das optionale Navi 900 IntelliLink mit acht Zoll grossem Farb-Touchscreen richtet sich dagegen an Kunden, die ein Infotainment-System mit integrierter Navigation suchen. Mit dem Kartenmaterial lassen sich Destinationen in ganz Europa erfahren. Ausserdem können Ziele vom OnStar-Berater oder vorab per myOpel Smartphone-App direkt in das On-Board-Navigationssystem geladen werden.

Beide Systeme verfügen über eine Bluetooth®-Schnittstelle für Audiostreaming sowie zum Telefonieren via Freisprecheinrichtung. Der digitale Radioempfang DAB+ erhöht die Auswahl an Radioprogrammen sowie den Hörgenuss weiter. Darüber hinaus bietet das Navi 900 IntelliLink den Nutzern die Möglichkeit, die Startseite nach eigenen Präferenzen zu gestalten und Favoriten festzulegen. 60 Speicherplätze stehen für die beliebtesten Radiosender, Kontakte, Adressen, Telefonnummern oder Playlists zur Verfügung.

Durchdachte Details für besten Sound auf allen Plätzen

Liebhaber exzellenter Klangqualität können im neuen Insignia zudem das optionale Bose-Sound-System mit Subwoofer ordern. Für dessen Entwicklung haben die Akustik-Ingenieure von Opel eng mit ihren Kollegen bei Bose zusammengearbeitet. Ihr gemeinsames Ziel: die Musik so wiederzugeben wie sie ursprünglich aufgenommen wurde und damit die Intention des Künstlers umzusetzen. Um das zu erreichen, nutzen sie allen im Insignia zur Verfügung stehenden Platz. Zu dem Sound-System mit insgesamt acht Hochleistungslautsprechern gehören im Einzelnen: ein neun Zentimeter grosser Twiddler® (Mittel-Hochtöner) in der Instrumententafel, zwei 2,5-cm-Hochton-Lautsprecher in den Spiegeldreiecken, zwei 16,5-cm-Tiefmitteltöner in den vorderen Türen, zwei 13-cm-Breitbandlautsprecher in den Fondtüren und ein 13-cm-Richbass®-Tieftöner in einem 9,6 Liter grossen Bassreflexgehäuse unter dem Gepäckabteil. Sie alle sind über einen digitalen Verstärker im Seitenteil des Kofferraums verbunden. Dieser bietet mit seinen sieben Kanälen und dem von Bose selbst entwickelten und programmierten Digital Signal



Processing optimale Entzerrung und das so genannte Active Sound Management. Damit lassen sich unerwünschte Motorengeräusche in der Fahrgastzelle so minimieren, dass auf jedem Sitzplatz ein perfekter Hörgenuss entsteht.

Text und Bilder können Sie unter www.media.opel.ch herunterladen.

Kontakt: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (office)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16. März 2017 / Nr. 20 / Opel-md
05 Insignia Connectivity



Media Information

16. März 2017

Neuer Insignia Grand Sport und Sports Tourer: Komfort, Raumgefühl & Variabilität

So schön kann Komfort sein: Wohlfühlen im neuen Opel Insignia

- Erwärmend: Frontscheibe, Lenkrad, Vordersitze und äussere Fondsitze beheizbar
- Bequem: Premium-Ergonomie-Sitze mit Massage-, Ventilations- und Memory-Funktion
- Spürbar: Mehr Platz in der zweiten Reihe für entspanntes Reisen
- Flexibel: Fondsitze 40:20:40 umklappbar, Sports Tourer mit FlexOrganizer-Paket
- Praktisch: Heckklappe per Kick beim Sports Tourer und Tanken ohne Deckel

Glattpark. Der neue Opel Insignia bietet eine Bandbreite an hochmodernen Technologien, die das Fahren sicherer machen und in dieser Klasse ihresgleichen suchen. Doch der neue Insignia macht Reisen auf vier Rädern vor allem eines: entspannter. Dazu tragen nicht nur die intelligenten Assistenzsysteme für den Fahrer bei, sondern vor allem Ausstattung und Aufteilung von Grand Sport und Sports Tourer. Zum Wohlfühl-Repertoire zählen von der Aktion Gesunder Rücken e.V. (AGR) zertifizierte Premium-Ergonomie-Sitze für Fahrer und Beifahrer genauso wie – erstmals im Insignia – beheizbare Sitze in der zweiten Reihe. Für den klaren Durchblick an kalten Tagen sorgt die beheizbare Windschutzscheibe.

Komfort versprechen aber auch die Platzverhältnisse im neuen Opel-Flaggschiff: Die Mitreisenden profitieren von spürbar mehr Raum. Dazu sind Grand Sport und Sports Tourer überaus flexibel – beispielsweise mit einer dreifach im Verhältnis 40:20:40 umklappbaren Rücksitzlehne. So wächst das maximale Ladevolumen im Kombi auf bis zu 1'665 Liter – über 130 Liter mehr als beim Vorgänger. Äusserst praktisch ist die neue Generation auch: Die Heckklappe des Insignia Sports Tourer öffnet und schliesst erstmals ganz einfach per Kick; im Kofferraum sorgt auf Wunsch das FlexOrganizer-Paket für Ordnung und Übersicht. Und Tanken funktioniert beim neuen Insignia ganz ohne Deckel – einfach, sauber und schnell.



Mehr als herzerwärmend: Die Antifrostsysteme im neuen Insignia

Wer im nächsten Herbst und Winter unter keinen Umständen frieren möchte, für den ist das neue Opel-Flaggschiff erste Wahl. Opel Insignia Grand Sport und Sports Tourer sind gespickt mit ausgeklügelten Antifrostsystemen – auf Wunsch bis hin zur fernbedienbaren Standheizung ab Werk. An die Wärmeversorgung im neuen Insignia sind über die Aussenspiegel, die Vordersitze, die Heckscheibe und das Lenkrad hinaus auch die äusseren Fondsitze und die **Windschutzscheibe** angeschlossen. Ein Tastendruck genügt, um die unscheinbaren Heizdrähte in der Windschutzscheibe zu aktivieren und für glasklare Sicht zu sorgen. Auch die Beschlagneigung bei feuchtkalter Witterung gehört der Vergangenheit an, kritische „Blindflüge“ sind passé.

Darüber hinaus hat der neue Insignia einige Funktionen in petto, um im Innenraum eine behagliche Atmosphäre zu schaffen. Der Fahrer genießt das wohlige warme Lenkrad und wie der Beifahrer auch den stufenweise beheizbaren Sitz. Dank der Vorwahl-Option lässt sich für die Vordersitze via Display sogar ein individuelles Heizprogramm einstellen. Der Clou: Auch die **Fondpassagiere auf den beiden Aussenplätzen** können an der Aufwärmrunde im neuen Insignia teilnehmen.

Das Nonplusultra in Sachen Behaglichkeit sind die beheizbaren, 18-fach einstellbaren und von der Aktion Gesunder Rücken e.V. zertifizierten **Premium-Ergonomie-Vordersitze**. Nach wie vor ist Opel einer der wenigen Hersteller, die AGR-zertifizierte Sitze im Angebot und die Verfügbarkeit dieser Sitze demokratisiert haben. Neben vielfachen Einstellmöglichkeiten bieten die Premium-Ergonomie-Frontsitze im neuen Insignia dabei eine einzigartige Kombination aus elektrischer Sitzwangenjustierung sowie Massage-, Memory- und Ventilations-Funktion. Im Winter beheizt, im Sommer belüftet fühlen sich Insignia-Fahrer so zu jeder Jahreszeit und Temperatur in ihrem Premium-Sitz wohl.

Ein weiteres Highlight ist die optionale **Standheizung** für den neuen Insignia. Opel bietet diese wertvolle Ausstattung nicht wie bei einigen Wettbewerbern üblich als Nachrüst-Extra, sondern als ebenso bequeme wie saubere Lösung ab Werk an. Dank Fernbedienung respektive Programmierung und einer entsprechenden Sensorik empfängt das Opel-Flaggschiff seine Besatzung am frostigen Morgen bereits mit der vorgewählten Temperatur



– der Innenraum ist behaglich warm, die Scheiben sind und bleiben eisfrei und der Motor ist vorgewärmt. Für den bequemen Zustieg zum Auto sorgt das bei allen Ausstattungsvarianten serienmässige schlüssellose Schliess- und Startsystem „**Keyless Open & Start**“.

Platz geniessen: Der Innenraum von Insignia Grand Sport und Sports Tourer

Der Innenraum des neuen Insignia empfängt Fahrer und Passagiere nicht nur mit sauber gearbeiteten Oberflächen und angenehmer Haptik, er ist vor allem geräumig gestaltet. Insbesondere die Passagiere im Fond profitieren vom neuen Design und den optimierten Proportionen. Dank verlängertem Radstand und komplett neuer Auslegung verfügen sie in Hüfthöhe über 32 Millimeter mehr Platz (Sports Tourer: 27 Millimeter), die Schulter- und Kniefreiheit nahm um 25 Millimeter, die Kopffreiheit um acht Millimeter (Sports Tourer: 31 Millimeter) zu. Masse, die das Wohlbefinden besonders auf langen Reisen steigern. Dazu geniessen alle, die mit dem Kombi unterwegs sind, beste Aussichten. Die Glasfläche des optional erhältlichen 1'400 x 860 Millimeter grossen Panorama-Sonnendachs erstreckt sich bis über die Köpfe der Fondpassagiere und gibt so den ungehinderten Blick nach oben frei.

Zugleich ist der neue Insignia äusserst flexibel. Um das Gepäckabteil zu vergrössern, lässt sich die zweite Sitzreihe auf Wunsch dreifach im Verhältnis 40:20:40 umklappen – und der Laderaum so ganz nach Bedarf aufteilen, Der Kofferraum des Insignia Grand Sport wächst so von 490 auf maximal 1'450 Liter. Der neue **Sports Tourer** fasst sogar bis zu 1'665 Liter – das sind über 130 Liter mehr Stauraum als im Vorgänger. Das Umlegen der Rückbank funktioniert dabei einfach per Tastendruck vom Kofferraum aus.

Doch die neue Insignia-Generation steckt noch mehr weg. Im Innenraum finden sich zahlreiche praktische Ablagefächer und Verstaumöglichkeiten für die Dinge des Alltags. Die Seitentaschen der vorderen Türen nehmen Flaschen bis zu 1,5 Liter Grösse auf, hinten finden Einliter-Flaschen Platz. Das beleuchtete Handschuhfach wartet mit 5,5 Litern und die Armlehne der Mittelkonsole mit weiteren 2,8 Litern Fassungsvermögen auf. Zeitschriften oder Bücher lassen sich in den Taschen auf der Rückseite der Vordersitze deponieren. Für Fahrer und Beifahrer befinden sich zwei Becherhalter in der vorderen



Konsole; die Passagiere im Fond können zwei Getränke in der umklappbaren Mittelarmlehne rutschfest abstellen.

Beladen leicht gemacht: Insignia Sports Tourer-Heckklappe mit Extra-Kick

Mit dem Extra an Praxisnutzen wartet die neue Sports Tourer-Generation auf. Durch die klar gestaltete Heckklappe konnte der „Überhang“ zwischen Stossfänger und Laderaum verringert werden – das Gepäckabteil lässt sich so viel einfacher beladen. Dazu ist der Platz zwischen den Radhäusern gewachsen; sperrige Gegenstände wie zum Beispiel grosse Hundeböden lassen sich so nun ganz einfach im Heck verstauen. Gleiches gilt für die Länge des Ladeabteils. Sie nahm um 97 Millimeter auf bis zu 2'005 Millimeter bei vorgeklappter Rücksitzlehne zu.

Um das Beladen so einfach wie möglich zu machen, funktioniert die **Heckklappe per Kick**, ohne dabei das Fahrzeug berühren zu müssen. In Kombination mit dem Schliess- und Startsystem „**Keyless Open**“ reicht ein Fusskick unter den hinteren Stossfänger – wobei eine auf den Boden **projizierte Fahrzeug-Silhouette den richtigen Kick-Bereich anzeigt** – und schon schwingt die Kofferraumklappe von selbst auf. Gleiches gilt beim Schliessen: Ein kurzer Kick – und die Klappe senkt sich sanft wieder herab. Das intelligente System erkennt dabei Hindernisse und hält den Mechanismus im Notfall an. Praktisch: Zusätzlich lässt sich die Öffnungshöhe programmieren, falls das Auto in einer Garage steht. Darüber hinaus kann die Kofferraumklappe auch über einen Schalter auf der Fahrerseite, Taster am Heck oder per Schlüsselfernbedienung aktiviert werden. Und das optionale **FlexOrganizer-Paket** hält mit seitlich am Boden verlaufenden Schienen, Trennnetzen und diversen Befestigungen die geladenen Gegenstände am richtigen Platz. Die schräg nach oben verschiebbare Heckabdeckung erleichtert den Zugriff zum Gepäckabteil weiter.

Tanken ohne Tankdeckel: Die saubere Insignia-Lösung

Eine kleine, aber feine Neuerung betrifft auch den Tankdeckel: Er „fehlt“ bei der neuen Insignia-Generation. Die Opel-Entwickler haben ganz bewusst auf den sonst üblichen Schraubverschluss verzichtet. Denn so kann Sprit ab sofort noch einfacher, schneller und vor allem sauber – kein unnötiges Aufdrehen des Deckels per Hand mehr – nachgefüllt werden. Sobald der Tankrüssel in den Einfüllstutzen gehalten wird, schiebt er dort zwei

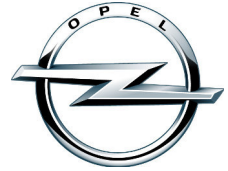


Widerstände beiseite, sodass der Treibstoff fließen kann. Das System ist so konstruiert, dass das Öffnen nur mit dem passenden Rüssel möglich ist; sprich: es landet beim Insignia kein Benzin im Dieselfahrzeug oder umgekehrt. Wird der Tankvorgang beendet, schliessen sich die Öffnungen automatisch wieder.

Text und Bilder können Sie unter www.media.opel.ch herunterladen.

Kontakt: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (office)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16. März 2017 / Nr. 20 / Opel-md
06 Insignia Comfort Roominess



Media Information

16. März 2017

Neuer Opel Insignia Grand Sport und Sports Tourer: Motoren, Getriebe, Fahrwerk

Raffiniert, sicher und hocheffizient: Topmoderne Opel-Antriebe

- Genügsam: Volumenmotoren im realitätsnahen WLTP-Zyklus mit drei bis zehn Prozent weniger Verbrauch
- Reibungsoptimiert: Neukonstruierte Sechsgang-Schaltung und Achtstufen-Automatik
- Allzeit sicher: Allradantrieb mit Torque Vectoring für beste Traktion und Fahrdynamik

Glattpark. Antriebs- und Fahrwerkstechnik vom Feinsten: Der neue Opel Insignia kommt mit einem breiten Portfolio an hocheffizienten Motoren und reibungsoptimierten Getrieben, die den Verbrauch und damit die Treibstoffkosten reduzieren. Bei den beiden zu erwartenden Volumenmotorisierungen im Insignia (Benziner: 1.5 Turbo; Diesel: 1.6 Liter-Turbo) sinkt der Spritdurst gegenüber den vergleichbaren Vorgängermodellen nach dem WLTP-Zyklus (Worldwide Harmonized Light-Duty Vehicles Test Procedure) um drei bis zehn Prozent. Der WLTP-Zyklus kommt dem realen Fahrverhalten näher als der momentan noch gültige Neue Europäische Fahrzyklus.

Hightech unter der Haube: Vollaluminium-Motoren und Achtstufen-Automatik

Die Motorenpalette beim neuen Opel Insignia Grand Sport beginnt auf Benzinerseite mit dem neukonstruierten **1.5 Turbo**. Der Turbo-Vierzylinder mit Direkteinspritzung zählt zur Familie der Vollaluminium-Triebwerke mit kleinem Hubraum, die für höchste Effizienz bei kultiviertem Motorlauf steht. Die Einstiegsversion beim Grand Sport bietet **103 kW/140 PS** (Benzinverbrauch im Neuen Europäischen Fahrzyklus kombiniert 5,7 l/100 km, 129 g/km CO₂) und ein maximales Drehmoment von kräftigen 250 Newtonmeter im Bereich zwischen 2'000 und 4'100 Umdrehungen.



Die stärkere **121 kW/165 PS**-Version für den Grand Sport (Benzinverbrauch Grand Sport im NEFZ innerorts kombiniert 5,7 l/100 km, 130 g/km CO₂) hat das Zeug zum Bestseller unter den Insignia-Benzinern. Verglichen mit dem bereits sehr effizienten 1.6 Turbo (125 kW/170 PS) des Vorgängers verbraucht der neue hochmoderne Motor im WLTP-Fahrzyklus im Durchschnitt nochmals rund drei Prozent weniger. Das 1,5-Liter-Aggregat ist der hubraumstärkste der aus Drei- und Vierzylindern bestehenden topmodernen Small Gasoline Engines-Motorenfamilie. Auch der neue 1,5er-Hightech-Vierzylinder von Opel überzeugt mit dem für diese Triebwerke typischen agilen Ansprechverhalten und viel Drehmoment in jeder Lebenslage.

Ein weiteres Highlight ist der Top-Benziner im neuen Opel Insignia. Der für den Grand Sport optimierte **2.0 Turbo** leistet **191 kW/260 PS** und bietet ein höchstes Drehmoment von 400 Newtonmeter zwischen 3'000 und 4'000 Umdrehungen. Der Zweiliter-Vierzylinder kommt in Verbindung mit dem hochentwickelten, im Segment einzigartigen Allradantrieb mit Torque Vectoring sowie dem komplett neuen, sanft schaltenden Achtstufen-Automatikgetriebe.

Mit der **Achtstufen-Automatik** bereichert ein Getriebe auf Premiumniveau das Opel-Portfolio. Es zeichnet sich durch eine nochmals verbesserte und direktere Schaltqualität gegenüber einer Sechsstufen-Automatik aus. Zur herausragenden Performance trägt auch das effiziente Packaging bei, das Gewicht und Grösse des Getriebes reduziert.

Allradantrieb mit Torque Vectoring: So kommt Leistung sicher auf die Strasse

Der neue **intelligente Allradantrieb** mit **Torque-Vectoring** ist das ausgereifteste System seiner Klasse und kommt in Kombination mit der ebenfalls neuen Fünflenker-Hinterachse. Zwei elektrisch gesteuerte Lamellen-Kupplungen ersetzen ein konventionelles Differenzial und stellen auf allen Fahrbahnbelägen eine präzise, situationsgerechte Kraftübertragung sicher. Beispiel: Um der Untersteuertendenz in engen, schnell angegangenen Biegungen zu begegnen, leitet das System je nach Gasbefehl und Lenkeinschlag mehr Drehmoment an das kurvenäussere Hinterrad. Das geschieht ohne weiteres Zutun des Fahrers in Sekundenbruchteilen zu Gunsten optimierter Lenkbarkeit und Fahrstabilität.



Die Basis für optimales, situationsgerechtes Fahrverhalten bildet das weiterentwickelte **FlexRide-Fahrwerk**. Es adaptiert Stossdämpfer, Lenkung, Gaspedalkennlinie und Schaltpunkte (bei Automatik) eigenständig oder anhand der vom Fahrer wählbaren Modi Standard, Sport und Tour. Je nach Modus reagieren Lenkung und Gasannahme direkter und der Schleuderschutz ESP greift früher oder später regulierend ein. Die neue zentrale „Drive Mode Control“-Software ist dabei das Herz des adaptiven Fahrwerks. Sie wertet permanent alle Sensoren sowie Einstellungen aus und erkennt den individuellen Fahrstil.

„Die jüngste Generation unseres Flaggschiffs wird neue Maßstäbe in der Mittelklasse setzen“, sagt Opel-Entwicklungschef William F. Bertagni. „Die situationsgerechte Drehmomentverteilung per Torque Vectoring stellt eine Top-Technologie dar. So fährt der allradgetriebene Insignia auch in puncto aktiver Sicherheit und Fahrspass ganz vorn.“

Höchsteffizient: Turbodiesel mit niedrigem Verbrauch im realen Fahrbetrieb

Das Grand Sport-Antriebsportfolio zum Marktstart vervollständigen die extra effizienten **1,6-Liter-Vollaluminium-Turbodieselmotoren**, die jeweils an das neu entwickelte Sechsgang-Schaltgetriebe gekoppelt sind. Zur Wahl stehen zwei Leistungsstufen mit **81 kW/110 PS** (Dieselverbrauch im NEFZ kombiniert 4,0 l/100 km, 105 g/km CO₂) und **100 kW/136 PS** (Dieselverbrauch im kombiniert 4,3 l/100 km, 114 g/km CO₂). Das 136 PS-Triebwerk zeichnet sich durch eine emissionsarme Verbrennung dank Mehrfacheinspritzung aus. Weitere technische Highlights sind der wassergekühlte Turbolader mit variabler Turbinengeometrie, die gesteuerte Kolbenboden-Spritzölkühlung sowie die bedarfsgerecht arbeitenden Wasser- und Ölpumpe.

Die neue Verbindung aus reibungsoptimiertem Schaltgetriebe und weiterentwickeltem, 81 kW/110 PS starkem 1.6 Liter Turbodiesel sorgt im WLTP-Fahrzyklus für eine Treibstoffersparnis von durchschnittlich zehn Prozent gegenüber dem Vorgängermodell.

Darüber rangiert im Grand Sport der beliebte, ebenfalls weiterentwickelte **Zweiliter-Diesel** mit weiterhin **125 kW/170 PS** (Dieselverbrauch Grand Sport im NEFZ-Zyklus kombiniert 5,2 l/100 km, 136 g/km CO₂).



Mit effizienten Motoren, reibungsarmen und sanft schaltenden Getrieben sowie Hightech-Lösungen wie dem Allradantrieb mit Torque Vectoring wird der neue Opel Insignia zu einem starken Herausforderer selbst für Fahrzeuge der Premiummarken.

Text und Bilder können Sie unter www.media.opel.ch herunterladen.

Kontakt: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (office)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16. März 2017 / Nr. 20 / Opel-md
07 Insignia Propulsion + Chassis



Media Information

16. März 2017

Neuer Opel Insignia Grand Sport und Sports Tourer: Opel Exclusive

Startschuss in Genf: Dein Auto, Deine Wahl, Dein Farbton

- Individualisierung 2.0: Automobilsalon-Taufe des Opel Exclusive-Konzepts
- Auswahl ohne Grenzen: Kunden können nach Lust und Laune Farbe bekennen
- So viele Optionen: Exklusive Räder, Lederapplikationen und Dekor-Elemente

Glattpark. Mit dem Opel ADAM kam 2013 nicht irgendein neuer Kleinwagen auf den Markt – nein, der Mini traf als Individualisierungs-Champion gleich voll ins Herz all jener Kunden, die ihr Auto ganz nach ihrem persönlichen Geschmack konfigurieren wollen. Nun können sich auch die Fans des neuen Opel-Flaggschiffs ihren ganz eigenen, unverwechselbaren Insignia gestalten: Die Individualisierung 2.0 geht unter dem Namen Opel Exclusive an den Start. Damit können Insignia-Käufer zunächst nach Lust und Laune Farbe bekennen und ihren Favoriten unter diversen Leichtmetallrädern bestimmen. In der Folge wird es auch eine noch grössere Auswahl an Ledergarnituren und attraktiven Dekor-Elementen geben. Dank Opel Exclusive entstehen einzigartige Automobile ganz nach dem Wunsch der Besitzer.

Manchmal gibt die Farbpalette des Fahrzeugherstellers nicht ganz jenen Ton her, den sich der Käufer für sein Wunschmodell ausgemalt hat. Das angebotene Rot ist ein wenig zu dunkel, das Blau einen Tick zu hell und das Grün ist mehr mintfarben als dem Neuwagen-Interessenten lieb ist. Wer sich aus Überzeugung für ein Automodell entschieden hatte, musste in puncto Lackierung also gelegentlich einen Kompromiss eingehen. Damit ist jetzt Schluss. Als erster Volumenhersteller bietet Opel freie Farbwahl und präsentiert auf dem Genfer Automobilsalon: Opel Exclusive. Wobei „Exclusive“ in diesem Fall nicht als elitär zu verstehen ist. Ganz im Gegenteil: Opel Exclusive demokratisiert die Individualisierung. So können die Insignia-Kunden ihr Exemplar im Premiumstil verfeinern.



„Opel Exclusive kennt keine Grenzen: Mit individualisierten Farben, personalisierbaren Design-Details und dem unnachahmlichen Komfort-Features gestalten Sie Ihren persönlichen Insignia exakt so, wie Sie ihn wollen: Exklusiv für Sie. Ihr persönliches Unikat“, sagt Opel-Marketingchefin Tina Müller.

Einer wie keiner: Insignia-Lack à la Opel Exclusive

Wer sich seinen neuen Opel Insignia zusammenstellt, hat neben der serienmässigen Farbpalette via Opel Exclusive die Wahl aus weiteren 15 vordefinierten Farben. Das ist aber noch längst nicht alles – Kunden, die dem Insignia ihren ganz persönlichen Stempel aufdrücken wollen, sind bei Opel künftig an der richtigen Adresse. Ob das Auto zum Ton der Lieblingskrawatte passen oder die Augenfarbe des Herzblatts widerspiegeln soll – die Experten von Opel Exclusive sind in der Lage, jede erdenkliche Lacknuance gemäss Bildvorlage zu komponieren.

Einen weiteren Akzent können Opel Exclusive-Kunden setzen, indem sie zusätzlich zum Farbton ihren bevorzugten Lack aussuchen. Zur Wahl stehen die dreilagigen Tri-Coat-Varianten, deren Ebenmässigkeit und intensiver Glanz auf einem innovativen Mischverhältnis beruht. Bei den Metallic-Versionen wird das Licht zu Gunsten von Funkel- und Glitzereffekten besonders stark reflektiert. Und die feinen Kristall-Schichten im Pearl-Lack rufen einen schmeichelhaft natürlichen Perlschimmer hervor.

Die Opel Exclusive-Vorteile reichen über die nahezu unbegrenzte Farb- und Lackauswahl hinaus. So haben Insignia-Kunden auch Zugriff auf vier neue, zwischen 18 und 20 Zoll grosse Leichtmetallräder, deren starkes Design perfekt zur dynamischen Erscheinung des Opel-Flaggschiffs passt. Dazu kommen sukzessive exklusive Lederinterieur-Optionen und Dekor-Elemente – so können die Kunden ihr Auto noch weiter personalisieren.

Konfiguration wie nie zuvor: Neuer digitaler Showroom

Auch in der Präsentation geht Opel neue Wege: Als Teil des Exclusive-Programms können die Kunden ihr Fahrzeug gestochen scharf im digitalen, extra hochauflösenden virtuellen Showroom kreieren. In bester Augmented-Reality-Qualität schauen sie online auf ihr neues, einzigartiges Auto, als ob es direkt vor ihnen stünde. Mit dieser Technologie trägt



Opel dem Mobile-First-Prinzip Rechnung. So finden Smartphone- oder Tablet-Nutzer ideale Voraussetzungen vor, um ihren Wunschwagen überall und jederzeit zu gestalten. Mit dem Konfigurations-Ergebnis auf dem Schirm können sich die Opel Exclusive-Kunden Rat und Anregungen von ihrer Social Media-Community einholen.

Für den neuen Insignia steht die Individualisierung 2.0 per Opel Exclusive ab der zweiten Jahreshälfte zur Verfügung. Weitere Baureihen folgen sukzessive. Die Preise für dieses revolutionäre Angebot gibt Opel zeitnah vor dem Markstart bekannt.

Text und Bilder können Sie unter www.media.opel.ch herunterladen.

Kontakt: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (office)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16. März 2017 / Nr. 20 / Opel-md
08 Insignia Exclusive



Media Information

16. März 2017

Neuer Insignia Grand Sport und Sports Tourer: Historie der grossen Opel

Neuer Insignia in bester Opel-Flaggschiff-Tradition

- Luxuriös: Langer Radstand für geräumiges, komfortables Interieur mit Top-Ausstattung
- Hochklassig: Achtstufen-Automatik, Allradantrieb mit Torque Vectoring, Matrix-Licht
- Vererbt: Neuer Insignia mit DNA der „Grossen Drei“ Kapitän, Admiral und Diplomat

Glattpark. In den 1960er und 1970er Jahren markierten Kapitän, Admiral und Diplomat – die KAD-Serie – die Oberklasse der Marke Opel. Mit der Markteinführung 1964 begann der Siegeszug der „Grossen Drei“, wie sie genannt wurden – mit beeindruckendem Design und einer imposanten Karosserie, die sich auf bis zu 4,95 Meter Länge und 1,90 Meter Breite streckte. Kapitän, Admiral und Diplomat setzten Standards in der Oberklasse, insbesondere hinsichtlich Komfort, Sicherheit und technologischem Fortschritt. Die neuen Insignia Grand Sport und Sports Tourer tragen die Gene ihrer Ahnen in sich und setzen die stolze Tradition der Opel-Flaggschiffe fort.

So sorgt der lange Radstand des neuen Insignia für einen besonders geräumigen und komfortablen Innenraum, reich ausgestattet mit AGR-zertifizierten Premium-Ergonomie-Sitzen (AGR – Aktion Gesunder Rücken e.V.) für Fahrer und Beifahrer, Sitzheizung für Vorder- und Rücksitze, der neuesten Generation des IntelliLink-Infotainment-Systems und dem Online- und Service-Assistenten Opel OnStar. Mit der Einführung des neuen Insignia geht auch ein neuer Service an den Start, bei dem die Passagiere einfach über OnStar ein Hotelzimmer reservieren oder einen Parkplatz finden können.

Mit ihrer umfangreichen Sicherheitsausstattung und einer im Segment unerreichten Bandbreite an intelligenten Technologien sorgt die zweite Insignia-Generation nicht nur für den Schutz von Fahrer und Passagieren, auch an die übrigen Verkehrsteilnehmer ist gedacht. Das neue Flaggschiff ist der erste Opel mit aktiver Motorhaube und verbessert



somit deutlich den Fussgängerschutz. Bei einem Zusammenstoss hebt sich die Aluminiumhaube in Millisekunden an und vergrößert so den Abstand zu harten Teilen des Motorblocks.

In der Tradition der „Grossen Drei“, die seinerzeit technologische Massstäbe mit moderner Benzin-Einspritzung und der fortschrittlichen De-Dion-Hinterachse setzten, bietet auch der neue Insignia eine Fülle an Spitzentechnologien für ein gleichermassen entspanntes wie komfortables Fahrerlebnis. Dazu zählen beispielsweise die hocheffiziente Achtstufen-Automatik mit aussergewöhnlichem Schaltkomfort, der intelligente Allradantrieb mit Torque Vectoring – eines der anspruchsvollsten Systeme in diesem Segment – sowie die auf dem preisgekrönten Matrix-Licht des Astra basierende zweite Generation des adaptiven IntelliLux-LED®-Matrix-Lichts. Dessen verschiedene Lichtfunktionen lassen sich jetzt noch präziser, schneller und fließender der jeweiligen Verkehrssituation anpassen; dazu kommt ein spezieller LED-Fernlichtstrahl, der die Leuchtweite auf bis zu 400 Meter verlängert.

Kapitän, Admiral und Diplomat etablierten Opel damals in der Oberklasse. Die hohe Qualität in Sachen Design, Komfort, Sicherheit und Technik machte die „Grossen Drei“ aus Rüsselsheim zu direkten Rivalen der Premium-Marken. Mit der für 2017 geplanten Einführung von sieben neuen Modellen („7 in 17“) sind Insignia Grand Sport und Insignia Sports Tourer würdige Nachfolger der stolzen Tradition der Opel-Flaggschiffe.

KAD – die „Grossen Drei“ aus Rüsselsheim

Die Rangfolge in der Oberklasse bestimmten seinerzeit Ausstattung und Motorisierung. **Kapitän** und **Admiral** hatten anfangs den bekannten, 100 PS starken 2,6-Liter-Sechszylinder unter der Haube, der erstmals mit wartungsfreien Hydrostösseln ausgerüstet war. Neu war bei beiden Modellen auch ein vollsynchronisiertes, am Lenkrad geschaltetes Vierganggetriebe. Eine sportliche Zweistufenautomatik auf dem Mitteltunnel war gegen Aufpreis lieferbar. Ein modernes Zweikreisbremssystem mit Scheibenbremsen an der Vorderachse zählte zum Serienumfang.

Beim **Diplomat** stammte der Motor aus Amerika: Ein V8-Triebwerk mit 4,6 Litern Hubraum und 190 PS trieb das Flaggschiff der Familie an. Während Kapitän und Admiral eine Höchstgeschwindigkeit von 155 km/h erreichten, beschleunigte der Diplomat in elf



Sekunden von null auf 100 km/h und kam auf eine Höchstgeschwindigkeit von 200 km/h. Luxus, Eleganz und Temperament zeichneten das Topmodell aus: Im Innenraum dominierten tiefe Teppiche, dicke Polster und Echtholz furnier am Armaturenbrett. Vinyl Dach, Liegesitze, vier elektrische Fensterheber, von innen verstellbare Aussenspiegel und Fussraumleuchten im Fond waren nur einige der vielen exklusiven Ausstattungsdetails.

Text und Bilder können Sie unter www.media.opel.ch herunterladen.

Kontakt: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (office)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16. März 2017 / Nr. 20 / Opel-md
09 Insignia Flaggschiff-Historie



Information média

16 mars 2017

Aperçu:

Nouvelles Opel Insignia Grand Sport et Sports Tourer

- **Première mondiale:** Insignia Grand Sport et Sports Tourer le 07 mars 2017 à l'occasion du Salon de l'Automobile à Genève
- **Lancement sur le marché:** Grand Sport et Sports Tourer à partir de fin juin 2017 chez les distributeurs (en Suisse), les deux versions pourront être commandées à partir de début avril
- **Production:** Usine mère de Rüsselsheim
- **Segment:** Moyenne gamme
- **Versions de modèles:** Grand Sport cinq portes et combis Sports Tourer
- **Succès:** Production de la première génération Insignia depuis 2008 et élue immédiatement «Voiture de l'année 2009 en Europe», plus de 900'000 exemplaires vendus à ce jour
- **Positionnement:** Le modèle phare Opel de moyenne gamme se positionne en tant qu'alternative intelligente face aux concurrents du segment haut de gamme; design athlétique et émotionnel inspiré du concept Opel Monza présenté en 2013 associé à des caractéristiques de comportement agiles et précises, une excellente praticité, un intérieur spacieux et confortable, et des technologies à la pointe de la modernité en termes d'aide au conducteur et de connectivité; aucun autre modèle sur ce segment ne propose un tel assortiment de technologies intelligentes

- **Dimension en millimètres:**



Insignia Grand Sport:

- 4'897 / 2'093 / 1'455 (Longueur / Largeur avec rétroviseurs extérieurs déployés / Hauteur)
- Coffre de 490 à 1'450 litres

Insignia Sports Tourer:

- 4'986 / 2'093 / 1'500 (Longueur / Largeur avec rétroviseurs extérieurs déployés / Hauteur)
- Coffre de 560 à 1'665 litres (plus de 130 litres de plus par rapport au modèle précédent)

- **Prix de départ:** Grand Sport à partir de CHF 32'300.--, Sports Tourer à partir de CHF 33'600.-- (prix conseillé en Suisse incl. TVA)

Points forts:

- **Design et construction:**

- Structure de véhicule entièrement nouvelle
- Ligne élégante avec une excellente aérodynamique dans le style d'un grand coupé, inspirée du concept Monza
- Carrosserie athlétique avec porte-à-faux plus courts, empattement plus long ainsi qu'habitacle plus spacieux par rapport au modèle précédent
- Calandre impressionnante avec unités de phare subtiles, la voiture paraît plus large
- Partie arrière avec des lignes clairement dessinées et feux arrière à LED qui reprennent le motif des ailettes doubles
- Valeur c_x Grand Sport = 0,26, un des modèles les plus aérodynamiques de sa catégorie
- Économie de poids de jusqu'à 175 kilogrammes pour la version Grand Sport et de jusqu'à 200 kilogrammes pour la version Sports Tourer grâce au packaging intelligent et aux matériaux de construction légère

- **Technologies, systèmes d'aide aux conducteurs et confort:**



- Système d'éclairage matriciel IntelliLux LED® nouvelle génération avec 32 segments à LED au total pour les feux de route: plus rapide, précis et puissant avec jusqu'à 400 mètres de portée pour le faisceau des feux de route
 - Première Opel équipée d'un capot moteur actif pour une meilleure protection des piétons
 - Système de châssis FlexRide adaptatif sophistiqué
 - Transmission intégrale intelligente avec Torque Vectoring: le système le plus exigeant de la catégorie
 - Écran d'affichage frontal, qui projette sur le pare-brise des informations sur la vitesse, les panneaux de circulation, le limiteur de vitesse et le régulateur de vitesse adaptatif ainsi que la destination de navigation
 - Caméra à 360 degrés avec vue panoramique (perspective d'oiseau)
 - Régulateur de vitesse adaptatif avec freinage d'urgence automatique
 - Alerte active de franchissement involontaire de ligne avec correction automatique de la trajectoire
 - Assistant de marche arrière avec angle de vision de jusqu'à 90 degrés vers la gauche et la droite du véhicule et une portée de 20 mètres
 - Assistant personnel en ligne et de service Opel OnStar avec fonctionnalités étendues telles que réservation¹⁾ d'une chambre d'hôtel et recherche de place²⁾ de stationnement
 - Dernière génération du système d'infodivertissement IntelliLink compatible avec Apple CarPlay et Android Auto
 - Pare-brise et volant chauffants
 - Sièges ergonomiques haut de gamme certifiés AGR avec réglage électrique des bourrelets latéraux et fonction de massage, ventilation et mémoire
 - Sièges arrière extérieurs chauffants, pour la première fois sur l'Insignia
 - Deuxième rangée de sièges, rabattable 40:20:40
 - Trappe à carburant sans bouchon – simple, propre et rapide
 - Sports Tourer: le hayon s'ouvre et se ferme sur simple mouvement du pied
 - Sports Tourer: Visibilité suprême avec le grand toit ouvrant panoramique de 1'400 x 860 millimètres, disponible en option, qui s'étend jusqu'au-dessus des têtes des passagers arrière
- **Moteurs et transmissions:**



- Moteurs de grande cylindrée avec une baisse de la consommation de 3 à 10 % (selon le cycle WLPT)
- Nouveaux moteurs essence turbo hautement efficaces: 1.5 Turbo de 103 kW/140 ch jusqu'au 2.0 Turbo de 191 kW/260 ch et un couple de 400 Nm (consommation d'essence Grand Sport en cycle NEDC mixte 8,6-5,7 l/100 km, 197-129 g/km de CO₂)
- Turbodiesel: 1.6 diesel de 81 kW/110 ch jusqu'au 2.0 diesel de 125 kW/170 ch (consommation de diesel Grand Sport en cycle NEDC mixte 5,2-4,0 l/100 km, 136-105 g/km de CO₂)
- Nouvelle boîte manuelle à six vitesses, particulièrement efficace
- Transmission automatique à huit rapports aux frottements optimisés, offrant un confort élevé pour le changement de vitesse

¹ Via Booking.com. Une adresse e-mail et une carte de crédit sont requises.

¹ Via Parkopedia.com

Vous pouvez télécharger le texte et les photos sur www.media.opel.ch.

Contact: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (bureau)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16 mars 2017 / N° 20 / Opel-md
01 Insignia Fast Facts



Information média

16 mars 2017

Nouvelles Opel Insignia Grand Sport et Sports Tourer: Résumé

Challenger: dynamique, spacieux et innovant

- Dans le style de la Monza Concept: élégance sportive et aérodynamique soignée
- Un modèle phare compétitif: la Grand Sport a réduit son poids de 175 kg, la Sports Tourer de 200 kg
- Elle sait recevoir: la version Combi offre un volume supérieur de 130 litres à celui du modèle précédent
- Le plaisir de conduire: une dynamique de conduite convaincante, transmission intégrale avec Torque Vectoring
- Des perspectives sans éblouissement: la nouvelle génération d'éclairage matriciel IntelliLux LED®
- La sécurité avant tout: avertisseur de franchissement de ligne actif, freinage d'urgence, caméra à 360 degrés
- Facteur de bien-être: sièges avec fonction massage, sièges arrières et pare-brise chauffants
- Service de haut niveau: infodivertissement IntelliLink et Opel OnStar avec service de réservation d'hôtel

Glattpark. La toute nouvelle Opel Insignia est en très grande forme: sportive et élégante à la manière d'un grand coupé, généreuse sans compromis grâce à une architecture entièrement revue et aussi sûre qu'un véritable produit phare doit l'être. Le plaisir de conduite est garanti. La deuxième génération d'Insignia convainc par ses lignes extérieures à couper le souffle, son atmosphère de bien-être dans l'habitacle, mais ce n'est pas tout. Elle est dotée d'une vaste gamme de technologies intelligentes, inégalée à ce jour sur ce segment. L'offre technologique va de l'éclairage matriciel innovant Opel IntelliLux LED® au système de transmission intégrale avec Torque Vectoring en passant par les systèmes d'aide à la conduite les plus modernes et l'écran d'affichage frontal



tendance. Ce modèle propose également une connectivité de première classe, typique d'Opel, que vient compléter le service de réservation¹ chez Opel Onstar: un collaborateur OnStar peut dorénavant réserver une chambre d'hôtel pour les passagers, et même aider à la recherche d'une place de stationnement². En résumé, la nouvelle Insignia impressionne grâce à sa grande agilité et à sa précision de conduite, un volume supérieur, ce qui la positionne comme un challenger, même pour les modèles des marques premium.

Pour la première fois chez Opel, la nouvelle génération d'Insignia possède une transmission intégrale intelligente avec Torque Vectoring (répartition de la puissance individuelle sur chaque roue), une boîte automatique huit vitesses et une caméra 360 degrés. En combinaison avec les moteurs turbo de dernière génération et une économie de poids pouvant atteindre 200 kilogrammes (en fonction des versions), les nouvelles Insignia Grand Sport et Sports Tourer sont plus agiles que jamais et procurent au conducteur une sensation de conduite plus directe. La nouvelle Insignia est en outre équipée de nombreux systèmes d'aide à la conduite de dernière génération. Les développeurs se sont également préoccupés de la sécurité des usagers de la route qui ne se trouvent pas à l'intérieur du véhicule. Cette voiture est la première Opel équipée d'un capot moteur actif, ce qui améliore nettement la protection des piétons. En cas de collision, le capot en acier se soulève en quelques millisecondes pour augmenter la distance par rapport aux parties dures du bloc-moteur.

«Avec la nouvelle génération d'Insignia, Opel a réussi un coup de maître. Notre produit phare regorge d'high-tech pour tous ; avec des technologies abordables qui rendent la conduite plus sûre et confortable. Aucune autre voiture de la gamme Insignia réunit autant de technologies ultra-modernes. Notre nouvelle-venue est légère, extrêmement alerte et assure une sensation de conduite incomparable. Pour cela, nos designers ont apporté au Grand Sport ainsi qu'au Sports Tourer un style extraordinaire, à la fois élégant et athlétique, à côté duquel même les véhicules de gammes supérieures paraissent ternes», déclare le PDG du groupe Opel, Karl-Thomas Neumann.

La petite nouvelle possède ainsi les meilleures qualités pour dépasser encore le succès de la première génération d'Insignia: La «Voiture de l'année 2009» a été vendue à 900'000

¹ Via Booking.com. Une adresse e-mail et une carte de crédit sont requises.

² Via Parkopedia.



exemplaires au total. Les nouvelles Opel Insignia Grand Sport et Sports Tourer ont dévoilé récemment leurs qualités au public: elles ont eu leur première mondiale au Salon international de l'automobile de Genève.

De l'émotion à l'état pur: un design inspiré du Monza Concept

L'étude Monza Concept, très remarquée, a servi de modèle lors de la conception de la carrosserie de l'Insignia Grand Sport et Sports Tourer à l'intérieur comme à l'extérieur: le nouveau modèle phare d'Opel devait devenir aussi haut de gamme, athlétique que le concept.

Le résultat est convaincant : l'**Insignia Grand Sport** est une voiture résolument légère. La nouvelle construction est plus légère de 175 kilogrammes par rapport à son prédécesseur. Le modèle Sports Tourer affiche même près de 200 kilogrammes en moins. Tandis que l'empattement s'est rallongé de 92 millimètres pour atteindre 2'829 millimètres dans la nouvelle architecture, l'Insignia Grand Sport dispose maintenant de porte-à-faux nettement réduits ainsi que d'une voie plus large de 11 millimètres. Avec sa ligne de toit conçue dans un style dynamique, la hauteur de cet «athlète» a été réduite de 29 millimètres. Avec le design séduisant de sa large calandre dotée ornée de projecteurs étroits s'étendant jusqu'à l'arrière pour un look high-tech, l'Insignia Grand Sport a un aspect à la fois athlétique et élégant, avec une silhouette semblable à celle d'un coupé quatre portes. La nouvelle Grand Sport est une voiture résolument aérodynamique: sa valeur C_x de 0,26 est exemplaire et elle compte parmi les modèles les plus aérodynamiques de sa catégorie.

Si l'Insignia Grand Sport s'appuie déjà sur l'étude Monza Concept au dessin athlétique, cela est encore plus palpable sur l'**Insignia Sports Tourer**. Le nouveau modèle est encore plus athlétique et agile que le précédent. L'empattement allongé, le porte-à-faux plus court à l'avant et la voie élargie à l'avant et à l'arrière lui confèrent aussi plus de présence. La virgule Opel, qui attire le regard vers l'arrière depuis la partie inférieure des portières, caractérise les côtés du véhicule. Inspirée à première vue du Monza Concept, la barre chromée partant du rétroviseur entre la fenêtre et le toit. Elle s'étire avec élan jusqu'aux feux arrière LED et donne une apparence encore plus dynamique aux 1'500 millimètres de haut de l'Insignia Sports Tourer. La galerie de toit de série dans tous les équipements souligne le design haut de gamme.



Agréablement pratique: l'intérieur garantit un sentiment de bien-être

L'intérêt porté aux moindres détails est également perceptible à l'intérieur de la nouvelle Insignia. La philosophie de design de Opel se reflète clairement dans la carrosserie et le cockpit axé sur le conducteur: un design sculptural est combiné au meilleur de l'ingénierie allemande. Les instruments et les interfaces d'infodivertissement ont été conçues en apportant le plus grand soin aux détails. Tandis que l'écran d'affichage frontal renforce les caractères d'affichage, l'écran tactile sans cadre du système IntelliLink présente un caractère de qualité et de technologie. Afin de garantir une utilisation simple et claire, de nombreuses fonctions peuvent être exécutées à l'aide de l'écran tactile. Pour assurer un accès rapide et intuitif, la console centrale présente trois rangées de centres de contrôle sont disponibles du haut vers le haut pour l'infodivertissement, la climatisation et les systèmes d'aide à la conduite:

Les passagers des places arrières profitent également des proportions optimisées et bénéficient de plus de place. Le coffre de l'Insignia Grand Sport offre une capacité allant de 490 à 1'450 litres maximum. La nouvelle Sports Tourer offre ainsi, avec près de 1'665 litres de capacité de charge maximum, plus de 130 litres d'espace de rangement en plus que le modèle précédent. Viennent s'ajouter à cela de meilleures perspectives avec le toit ouvrant panoramique de 1'400 x 860 millimètres, disponible sur demande, qui s'étend jusqu'au-dessus des têtes des passagers arrière.

Innovations pratiques du Sports Tourer: Afin de rendre le chargement aussi simple que possible, **le hayon fonctionne avec un simple mouvement du pied**, sans devoir toucher le véhicule. En association avec le système de fermeture et de démarrage sans clé «**Keyless Open & Start**», il suffit de déplacer son pied sous le pare-chocs arrière pour que le coffre s'ouvre. Il en est de même pour la fermeture. Ce système intelligent permet de détecter les obstacles et stoppe le mécanisme si nécessaire. Une nouveauté petite mais importante concerne aussi le bouchon du réservoir de carburant: sur la nouvelle génération d'Insignia, les ingénieurs ont délibérément renoncé à la fermeture vissée usuelle. Il est donc dès à présent possible de faire le plein plus simplement, plus rapidement et surtout plus proprement.



Sportives et dynamiques: les technologies de propulsion qui optimisent le plaisir de conduite

L'apparence extérieure de la nouvelle Insignia est aussi sportive que l'expérience de conduite qu'elle apporte. À l'occasion du lancement commercial, elle propose une large palette de moteurs turbo et de transmissions de nouvelle génération. Lors du développement, l'accent a été mis sur une efficacité énergétique exemplaire en utilisation quotidienne et des coûts en carburant réduits. Les tests ont démontré que la consommation pour les deux motorisations envisagées pour l'Insignia (essence: 1.5 turbo; diesel: 1.6 Turbo) selon le cycle WLTP (Worldwide Harmonized Light-Duty Vehicles Test Procedure) le plus proche de la réalité diminue de trois à dix pour cent par rapport au nouveau cycle européen de conduite (NEFZ) en vigueur.

Du côté des essence, l'offre commence avec le nouveau moteur ultra efficace **1.5 Turbo** et ses 103 kW/140 ch et 121 kW/165 ch (consommation d'essence Grand Sport selon NEFZ mixte 5,7 l/100 km, 130-129 g/km de CO₂; Sports Tourer selon NEFZ 6,2-5,8 l/100 km, 141-132 g/km de CO₂). Le super moteur essence est un autre point fort de la nouvelle Opel Insignia : le **2.0 Turbo** affiche 191 kW/260 ch et génère un couple maximal de 400 Nm. Le moteur quatre cylindres de deux litres est proposé en combinaison avec la nouvelle **boîte automatique à huit rapports**, particulièrement douce, ainsi que la **transmission intégrale sophistiquée** unique dans le segment, **avec Torque Vectoring**. Dans ce système de transmission intégrale high-tech, deux embrayages sur l'essieu arrière remplacent le différentiel conventionnel et peuvent accélérer les roues individuellement en quelques secondes, selon la situation de conduite.

La gamme d'entraînements de l'Insignia Grand Sport est complétée par une **boîte manuelle six vitesses**, elle aussi nouvelle et particulièrement efficace, combinée aux populaires **moteurs diesel 1,6 litre** évolués dans les deux plages de puissance 81 kW/110 ch et 100 kW/136 ch (consommation de diesel Grand Sport dans NEFZ mixte 4,3-4,0 l/100 km, 114-105 g/km de CO₂). Également modernisé et apprécié, le moteur **diesel de deux litres de 125 kW/170 ch**, également proposé pour le Sports Tourer pour le lancement (consommation de diesel Grand Sport dans le cycle NEFZ mixte 5,2 l/100 km, 136 g/km CO₂; Sports Tourer dans le cycle NEFZ mixte 5,3 l/100 km, 139 g/km CO₂) est aussi disponible. Pour la version Combi, d'autres motorisations diesel suivront également.



Le secret pour une sécurité maximale : les systèmes d'assistance haut de gamme

La nouvelle Insignia se distingue non seulement par une technologie de propulsion avancée, mais également par des caractéristiques d'aide à la conduite et de confort ultra-modernes. Aucun autre modèle du marché n'offre une telle palette de technologies intelligentes comme la nouvelle version du modèle phare d'Opel.

L'une des fonctionnalités majeures de la voiture est la deuxième génération de **l'éclairage matriciel IntelliLux LED®**, adaptative et innovante, qui a déjà reçu plusieurs récompenses, désormais doté de 32 segments LED, deux fois plus que dans l'Astra, et qui assure les différentes fonctions des feux de route. Les éléments LED plus nombreux permettent une adaptation plus précise des fonctions d'éclairage selon la situation routière; les passages entre les différents modes d'éclairage sont plus rapides et fluides. Pour optimiser la visibilité dans les virages, les ingénieurs Opel ont doté les phares IntelliLux LED® d'une fonction d'éclairage innovante et active. À cela s'ajoute un faisceau de feu de route LED spécifique, qui est intégré dans le module des feux de croisement et qui prolonge la portée de jusqu'à 400 mètres.

Parmi les autres améliorations en matière d'assistance au conducteur, on retrouve des fonctions comme:

- **l'écran d'affichage frontal**, qui projette sur le pare-brise des informations comme la vitesse, les panneaux de circulation, le régulateur et le limiteur de vitesse adaptatifs ou la navigation, qui se retrouvent ainsi dans le champ de vision direct du conducteur.
- la caméra **360 degrés** qui, avec quatre caméras indépendantes situées sur chaque côté du véhicule, permet une vue circulaire en plongée et facilite ainsi les manœuvres pour le stationnement ainsi que la conduite à faible vitesse.
- le **régulateur de vitesse adaptatif ACC (Adaptative Cruise Control) avec freinage d'urgence automatique** qui mesure l'écart avec la voiture de devant grâce à des capteurs radars et adapte la vitesse. En cas de besoin, le véhicule active un freinage de secours automatique.



- **l'alerte active de franchissement involontaire de ligne avec correction automatique de la trajectoire.** Si le système constate un éloignement involontaire de la ligne, il le signalera à l'écran et transmettra de légères impulsions vers le volant.
- **l'assistant de marche arrière.** À l'aide de capteurs radars situés dans le pare-chocs, le système signale les objets qui s'en approchent en cas de stationnement en marche arrière jusqu'à une distance de 20 mètres et un angle de 90 degrés à gauche et à droite de la voiture.

Haute catégorie: un confort et un divertissement de haut niveau

Même d'un point de vue du confort, la nouvelle Insignia fait figure de référence. Le meilleur exemple: les **sièges ergonomiques premium** certifiés par l'«Aktion Gesunder Rücken e.V.» (AGR, association allemande pour la santé du dos) de la nouvelle génération. En plus de nombreuses configurations possibles, ils offrent une combinaison unique du réglage électrique des bourrelets de siège et de fonctions de **massage, mémoire et ventilation**. Les passagers de la deuxième rangée peuvent eux aussi profiter d'un confort accru : comme pour le conducteur et le passager avant, une **fonction de chauffage** est disponible pour les deux **sièges latéraux**. De plus, une visibilité optimale est garantie pendant les jours d'hiver grâce au **pare-brise chauffant**; le **volant chauffant** garde les mains du conducteur bien au chaud.

Conformément aux standards d'Opel, une connectivité et un divertissement de haute qualité sont assurés grâce à la nouvelle génération de systèmes **IntelliLink** compatibles avec **Apple CarPlay** et **Android Auto**. Tandis que le smartphone est intégré directement dans le système d'infodivertissement du véhicule, il peut être maintenant chargé sans fil. Le véhicule comporte également l'assistant de connectivité et de service **Opel OnStar**, disponible en permanence, qui offre de nombreux services d'assistance, notamment en cas d'accident ou de vol du véhicule. Avec la nouvelle Insignia, un **nouveau service personnalisé** sera également proposé, permettant aux passagers d'utiliser simplement le conseiller Opel OnStar pour, par exemple, réserver une chambre d'hôtel ou une place de stationnement.

Les premiers véhicules seront disponibles chez les distributeurs suisses fin juin 2017.



Vous pouvez télécharger le texte et les photos sur www.media.opel.ch.

Contact: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (bureau)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16 mars 2017 / N° 20 / Opel-md
02 Insignia Summary



Information média

16 mars 2017

Nouvelles Insignia Grand Sport et Sports Tourer: Design & Package

Élégance et légèreté: l'Opel Insignia attire tous les regards

- Insignia Grand Sport: une silhouette dynamique à la manière d'un grand coupé
- Insignia Sports Tourer: une ligne sportive éloquente dans la lignée du Monza Concept
- Énergique, agile, tout en plaisir: l'Insignia est aussi sportive qu'elle le paraît
- Une vraie cure d'amincissement: la nouvelle génération affiche près de 200 kilogrammes en moins sur la balance
- Sentiment d'espace: un habitacle particulièrement généreux augmente le bien-être du conducteur et des passagers

Glattpark. Une toute nouvelle architecture, un empattement rallongé et un design envoûtant: Même à l'arrêt, la nouvelle Insignia rayonne sous la forme Grand Sport mais aussi Sports Tourer. Le nom «Grand Sport» de la limousine ne laisse place à aucun doute: la nouvelle Insignia est un véritable modèle-phare, à l'allure luxueuse et au charme authentique. Ses qualités intérieures renforcent ses lignes dynamiques. Alors que les conducteurs des modèles Grand Sport et Sports Tourer peuvent profiter d'un cockpit conçu sur mesure pour répondre à leurs besoins, les passagers apprécient l'espace particulièrement généreux de l'arrière de la voiture et peuvent faire l'expérience d'un nouveau sentiment de bien-être.

De l'émotion à l'état pur: un design inspiré du Monza Concept

La conception de la carrosserie de la nouvelle Insignia Grand Sport a été basée sur le très remarqué modèle Monza Concept, aussi bien à l'intérieur qu'à l'extérieur, au sens propre comme au sens figuré. Pendant le développement, la voiture-concept se trouvait sur place dans le studio de design, afin que les designers l'aient toujours sous les yeux. Finalement,



le nouveau modèle-phare d'Opel a vocation à être aussi haut de gamme et athlétique que son prototype.

Le résultat est convaincant: l'Insignia Grand Sport est une voiture résolument légère. Malgré des dimensions extérieures de 4'897 millimètres, légèrement plus longues de 55 mm par rapport à son prédécesseur, la nouvelle génération s'est allégée de 60 kilogrammes pour ce qui est de la carrosserie brute; la nouvelle construction est plus légère de 175 kilogrammes. Le modèle Sports Tourer affiche même près de 200 kilogrammes en moins sur la balance. Tandis que l'empattement s'est rallongé de 92 millimètres pour atteindre 2'829 millimètres dans la nouvelle architecture, l'Insignia dispose maintenant de porte-à-faux nettement réduits à l'avant et à l'arrière ainsi que d'une voie plus large de 11 millimètres. Avec sa ligne de toit conçue dans un style dynamique, la hauteur de cet «athlète» a été réduite de 29 millimètres. Avec son design séduisant, l'Insignia Grand Sport a un aspect à la fois athlétique et élégant, avec une silhouette semblable à celle d'un coupé à quatre portes.

Grâce à la calandre impressionnante et aux unités de phares subtiles, inspirées du Monza Concept, le devant de la voiture paraît plus large. La calandre est maintenant plus basse qu'auparavant et souligne ainsi la stabilité du véhicule sur la route. Les baguettes chromées accentuées présentes entre la fenêtre et le toit dignes d'un coupé mettent en avant la silhouette allongée de l'Insignia Grand Sport. La virgule Opel caractéristique située dans la zone inférieure des portes attire également le regard vers l'arrière de la voiture. La nouvelle Insignia Grand Sport est une voiture résolument aérodynamique: sa valeur C_w est de 0,26 et compte parmi les modèles les plus aérodynamiques de sa catégorie.

L'arrière comporte des lignes clairement dessinées qui font paraître la voiture large et présente grâce aux feux arrière à LED qui reprennent le motif des ailettes doubles. Avec les nouveaux feux stop à LED centraux, l'Insignia Grand Sport offre même à l'arrière un style high tech.

«La nouvelle Insignia Grand Sport a pour objectif de transmettre une impression de haute qualité, dans ses proportions et dans les moindres détails», déclare Mark Adams, Vice President Design Europe. «Les lignes fluides et les surfaces minutieusement élaborées



avec des bords précis soulignent un design fascinant. L'Insignia Grand Sport paraît plus allongée, basse et large, et son apparence reflète son caractère haut de gamme. Chaque caractéristique du design transmet une impression de savoir-faire technique et de haute précision. La nouvelle Insignia véhicule une impression unique de qualité Premium.»

Quand le concept devient réalité: l'Insignia Sports Tourer, élégante et pratique

Si la nouvelle Insignia Grand Sport s'appuie déjà sur l'étude Monza Concept au dessin athlétique, cela est encore plus palpable sur la nouvelle génération de l'Insignia Sports Tourer. Avec des dimensions extérieures légèrement augmentées atteignant 4'986 millimètres, la nouvelle a pourtant une allure beaucoup plus sportive, agile et présente au premier regard qu'avant. Cela n'est pas seulement dû au sillon élargi de 11 millimètres à l'avant et à l'arrière mais aussi à la calandre basse et aux phares inspirés par le Monza Concept. L'empattement allongé de 92 millimètres pour atteindre 2'829 millimètres et le porte-à-faux de 30 millimètres plus court à l'avant confèrent aussi plus de présence. La virgule Opel, qui attire le regard vers l'arrière depuis la partie inférieure des portières, caractérise les côtés du véhicule. La barre chromée partant du rétroviseur, entre la fenêtre et le toit, s'étire avec élan jusqu'aux feux arrière LED et donne une apparence encore plus dynamique aux 1'500 millimètres de haut de l'Insignia Sports Tourer. La galerie de toit de série dans tous les équipements souligne le design haut de gamme.

Le Monza Concept transparaît surtout à l'arrière: la forme semble plus légère qu'auparavant; la nouvelle Insignia Sports Tourer est caractérisée par des lignes claires. Avec les feux arrière LED élancés, un peu évasés, au motif d'aile double, le modèle phare d'Opel bénéficie d'une présence puissante, même à l'arrière. Le look high-tech du Monza Concept devient ainsi réalité dans l'Insignia Sports Tourer.

Le sens du détail: un confort et une finition très haute qualité dans l'habitacle

L'intérêt porté aux moindres détails est également perceptible à l'intérieur des modèles Grand Sport et Sports Tourer. La philosophie de design d'Opel se reflète clairement dans le cockpit qui est axé sur le conducteur: un design sculptural est combiné au meilleur de l'ingénierie allemande. Le tableau de bord avec son interface à la structure fine est orienté horizontalement. La conception de l'intérieur est à la fois efficace, précise et spacieuse.



Les passagers à l'arrière sont les premiers à bénéficier de ce nouveau design et de l'optimisation des proportions. Grâce à l'empattement allongé et à la toute nouvelle configuration, ils disposent de 32 millimètres de plus à la hauteur des hanches (Sports Tourer: 27 millimètres), de 25 millimètres de plus pour les épaules et les genoux et de huit millimètres de plus pour la tête (Sports Tourer: 31 millimètres). Le coffre de l'Insignia Grand Sport offre également une capacité impressionnante avec une contenance allant de 490 à 1'450 litres. La nouvelle Sports Tourer offre ainsi, avec près de 1'665 litres de capacité de charge maximum, plus de 130 litres d'espace de rangement en plus que le modèle précédent. Vient s'ajouter à cela le confort suprême avec le toit ouvrant panoramique de 1'400 x 860 millimètres, disponible sur demande, qui s'étend jusqu'au-dessus des têtes des passagers arrière.

Le cockpit de la berline et du combi est entièrement conçu pour la personne derrière le volant. Le siège conducteur de l'Insignia Grand Sport est situé trois centimètres plus bas qu'auparavant et permet ainsi une meilleure intégration dans le véhicule; cela assure une sensation de conduite plus sportive, intense et directe. La console centrale entoure complètement le conducteur afin que ce dernier se sente comme dans un véhicule de classe supérieure. Les lignes claires, les surfaces sculpturales et la finition optimale avec des matériaux doux contribuent à une impression de bien-être et d'élégance. Grâce au design intuitif, le conducteur et les passagers se sentent en sécurité.

Même les instruments et les interfaces d'infodivertissement ont été conçues avec un grand soin apporté aux détails. L'écran tactile sans cadre du système IntelliLink présente un caractère de qualité et de technologie. Afin de garantir une utilisation simple et claire, de nombreuses fonctions peuvent être exécutées à l'aide de l'écran tactile. Pour assurer un accès rapide et intuitif, trois rangées de centres de contrôle sont disponibles: la rangée supérieure est réservée aux fonctions principales du système d'infodivertissement, la rangée du milieu à la régulation de la climatisation et des options de chauffage et la rangée inférieure aux systèmes d'assistance au conducteur. La disposition claire permet au conducteur et aux passagers d'utiliser les fonctions principales sans avoir à rechercher dans les sous-menus via l'écran tactile.



Vous pouvez télécharger le texte et les photos sur www.media.opel.ch.

Contact: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (bureau)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16 mars 2017 / N° 20 / Opel-md
03 Insignia Design Package



Information média

16 mars 2017

Nouvelles Insignia Grand Sport et Sports Tourer: IntelliLux LED® et systèmes d'assistance

Vous pouvez compter sur eux: conduisez en toute sécurité avec IntelliLux LED® & Co

- Précise et sans éblouissement: avec ses 32 éléments à LED, l'éclairage matriciel transforme la nuit en jour
- Nouvelles fonctions: feux de route supplémentaires et meilleur éclairage dans les virages
- Protection optimale: avertisseur de changement de voie intempestif, freinage d'urgence automatique etc.
- Tout à portée du regard: écran d'affichage frontal, caméra à 360 degrés et assistant de marche arrière

Glattpark. La nouvelle Opel Insignia est élégante, sportive, pratique et particulièrement sûre. En se basant sur le très apprécié système d'éclairage matriciel LED adaptatif de l'Astra, les ingénieurs Opel ont développé un éclairage matriciel IntelliLux LED® nouvelle génération pour l'Insignia Grand Sport et Sports Tourer: plus rapide, précis et puissant avec jusqu'à 400 mètres de portée pour le faisceau des feux de route. Des fonctions comme l'alerte active de franchissement involontaire de ligne avec correction automatique de la trajectoire, le régulateur de vitesse adaptatif avec freinage d'urgence automatique, le nouvel écran d'affichage frontal et la caméra à 360 degrés augmentent encore plus la sécurité des conducteurs, des passagers et de tous les autres usagers de la route. Les systèmes d'assistance supplémentaires basés sur les radars et les caméras complètent cet éventail d'assistants électroniques. Aucune autre voiture de cette gamme ne réunit autant de technologies ultra-modernes que la nouvelle Insignia.

Et elle est conçue même pour ceux qui ne roulent pas dans la nouvelle Insignia. Cette voiture est la première Opel équipée d'un capot moteur actif, ce qui améliore nettement la



protection des piétons. En cas de collision, le capot en acier se soulève en quelques millisecondes pour augmenter la distance par rapport aux parties dures du bloc-moteur.

Un point fort particulièrement éclairé: la nouvelle génération de la technologie IntelliLux LED®

La nouvelle génération d'éclairage matriciel IntelliLux LED® a transformé en réalité une vision: lorsque Dr. Karl-Thomas Neumann, CEO d'Opel, a présenté à l'occasion du salon IAA 2013, l'étude Monza Concept, véritable concept précurseur des futurs modèles Opel, les experts de l'éclairage chez Opel connaissaient l'ampleur gigantesque de la tâche qui les attendait. Car ils étaient alors justement en train d'apporter la touche finale aux phares de l'éclairage matriciel adaptatif de la nouvelle Astra. Celui-ci dispose de 16 éléments à LED qui adaptent de manière automatique et continue la longueur et la répartition du faisceau lumineux en fonction des conditions de circulation. Au vu de Monza Concept, la star du salon et son concept visionnaire, la question s'est posée de savoir comment la technologie innovante de l'éclairage matriciel pourrait trouver sa place dans les phares ultra-étroits de la nouvelle génération d'Insignia.

Vent arrière pour les ingénieurs de l'éclairage Opel - en faveur des clients Insignia: Le développement des LED avance littéralement à la vitesse de la lumière. Dès le processus de développement de l'Astra, les LED sont devenues toujours plus compactes et toujours plus puissantes. Pour les phares inspirés du Monza Concept de la nouvelle Insignia, cela signifie: les experts de l'éclairage ont pu intégrer même dans ces unités d'éclairage plus étroites, deux fois plus de segments LED, soit 32 éléments, que dans l'Astra.

Plus rapide, plus précis, plus avancé: voilà comment fonctionne la technologie IntelliLux LED® de l'Insignia

Le résultat est perceptible: les phares sont plus élégants grâce aux éléments LED plus nombreux qui permettent une adaptation plus précise des différentes fonctions d'éclairage selon la situation routière; les passages entre les différents modes d'éclairage sont encore plus fluides. Ainsi, le système matriciel adaptatif IntelliLux LED® de la future Insignia améliore la qualité de la répartition lumineuse et de l'intensité lumineuse.



«De notre expérience avec l'Astra, nous savons combien les clients apprécient les avantages des phares matriciels IntelliLux LED®», explique Ingolf Schneider, directeur de la Technologie d'éclairage chez Opel. «Avec la toute nouvelle Insignia, nous lançons sur le marché la deuxième génération perfectionnée de la technologie d'éclairage innovante, incluant de nouvelles fonctions pour une vision nocturne encore meilleure».

Pour optimiser encore la visibilité dans les virages, les phares matriciels IntelliLux LED® disposent d'un nouveau point fort en mode feux de route. Selon le braquage effectué, l'intensité lumineuse des éléments matriciels intérieurs augmente. Les ingénieurs ont ainsi réussi à obtenir un éclairage encore plus intense du virage. A cela s'ajoute dans chaque phare IntelliLux, un faisceau spécialement conçu pour le mode Feux de route, qui prolonge la portée jusqu'à 400 mètres. Ainsi, le conducteur détecte par exemple les traversées d'animaux à une distance restée dans l'ombre jusqu'à présent.

Bien que l'éclairage matriciel adaptatif IntelliLux LED® transforme en réalité de nombreuses caractéristiques visionnaires du Monza Concept, son fonctionnement ne pourrait pas être plus simple : dès que la voiture quitte les limites urbaines, les phares matriciels basculent automatiquement en mode Feux de route et adaptent en permanence la longueur et la répartition du faisceau lumineux en fonction de chaque situation routière, que l'Insignia roule sur l'autoroute, sur une route de campagne ou de nouveau en ville ou effectue des virages. Le système ultra-moderne permet aux conducteurs et passagers de la nouvelle Opel Insignia de voir véritablement dans la nuit comme en plein jour sans éblouir les autres usagers de la route.

Le secret pour une sécurité maximale: les systèmes d'assistance haut de gamme

En outre, la nouvelle Insignia est impressionnante avec ses nombreux autres systèmes d'assistance ultra-modernes. Aucun autre modèle du marché n'offre une telle palette de technologies intelligentes comme la nouvelle version du modèle phare d'Opel.

Parmi les améliorations en matière d'assistance au conducteur, on retrouve des fonctions comme:



- l'**écran d'affichage frontal**, qui par exemple projette sur le pare-brise des informations sur la vitesse, les panneaux de circulation, le limiteur de vitesse et le régulateur de vitesse adaptatif ainsi que la navigation. Le conducteur dispose ainsi d'un champ de vision direct sur toutes ces informations et son regard reste toujours dirigé sur la route.
- le **régulateur de vitesse adaptatif ACC (Adaptive Cruise Control) avec freinage d'urgence automatique**. A l'aide de caméras et de radars, le système mesure non seulement la distance par rapport au conducteur qui précède mais il adapte également la vitesse par rapport à celui-ci. En cas de réduction brutale de la distance: si le véhicule qui précède freine à fond brutalement, des LED rouges s'allument sur le pare-brise et/ou sur l'écran d'affichage frontal et un avertissement sonore retentit. Simultanément le dispositif ACC déclenche un freinage d'urgence automatique, plus rapidement qu'une personne ne le ferait en temps normal.
- l'**alerte active de franchissement involontaire de ligne avec correction automatique de la trajectoire**. Une totale attention est en permanence nécessaire durant la conduite. Si le système constate néanmoins un éloignement involontaire de la ligne, il transmettra de légères impulsions vers le volant dans une plage de vitesses comprise entre 60 et 180 km/h et les signalera à l'écran.

A cela s'ajoutent des systèmes d'assistance, qui garantissent au conducteur de l'Insignia une vue d'ensemble optimale sur tous les côtés et qui déploient notamment tous leurs avantages en situation urbaine:

- pour la première fois chez Opel, la **caméra à 360 degrés**. Elle est composée de quatre caméras distinctes, une caméra sur chaque côté du véhicule'. Le système offre, si nécessaire, une vue aérienne sur 360 degrés, ce qui facilite les manœuvres de stationnement et les manœuvres à des vitesses faibles. Le conducteur peut disposer d'une vue globale sur l'écran IntelliLink situé dans la console centrale, sans devoir se tordre le cou.
- la caméra de recul affiche sur l'écran tactile IntelliLink, la zone située derrière le véhicule, dès que la marche arrière est enclenchée. Les lignes dynamiques qui apparaissent sur la console en fonction de l'angle de braquage facilitent la manœuvre arrière précise dans le créneau.
- l'**assistant de marche arrière**. À l'aide de capteurs radars situés dans le pare-chocs, le système signale les objets qui s'en approchent en cas de stationnement en marche



arrière jusqu'à une distance de 20 mètres et un angle de 90 degrés à gauche et à droite de la voiture. Cela est très pratique pour les manœuvres dans des places de parking avec une visibilité réduite.

- **l'assistant de stationnement automatique avec aide au stationnement:** des capteurs ultrasons situés en face avant et arrière de l'Insignia enregistrent l'espace du créneau ainsi que les éventuels obstacles. Une fois l'espace du créneau trouvé, il suffit de retirer les mains du volant: l'Insignia se charge de tout et manœuvre automatiquement. Le conducteur n'a plus qu'à utiliser les pédales et à passer les vitesses. Pour les véhicules dotés de la transmission automatique, le système assiste même le conducteur lors du freinage pour les manœuvres de stationnement.

Un éventail d'assistants automatiques supplémentaires basés sur les radars et les caméras complètent la gamme et rend la conduite de la nouvelle Insignia encore plus sûre: On compte parmi eux des systèmes éprouvés comme:

- **L'avertisseur de changement de file avec indicateur d'angle mort:** les capteurs de radars orientés vers l'arrière couvrent une portée pouvant atteindre 70 mètres derrière le rétroviseur extérieur de gauche et de droite et attirent ainsi l'attention sur les usagers de la route situés sur la file voisine. Le système prévient ainsi les risques d'accidents en cas de changement de file trop soudain.
- **l'affichage de la distance** sur l'affichage central des informations: à l'aide de la caméra avant ou du radar avant, il analyse les véhicules qui précèdent et calcule en secondes la distance par rapport à la voiture, ce qui apporte au conducteur une aide plus efficace dans son estimation qu'un affichage des mètres. Une voiture stylisée verte symbolise le conducteur devant vous. Si la distance est trop courte, l'**avertisseur de distance de sécurité** s'active et le symbole passe à l'orange.
- **l'alerte de collision avant:** à l'aide de modes de freinage d'urgence échelonnés en fonction de la situation, le système contribue activement à éviter ou à atténuer les collisions. Si l'Insignia se rapproche trop rapidement de l'usager de la route qui précède, un signal d'alarme retentit et s'accompagne d'un symbole d'avertissement sur le tableau de bord. En outre, une projection LED apparaît sur le pare-brise. Le conducteur peut choisir entre une distance proche, moyenne ou éloignée avant émission d'une alarme par le système.

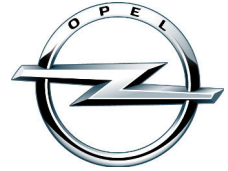


- le **système de reconnaissance des panneaux**: dans sa version récente, l'assistant détecte non seulement les panneaux ronds comme les limitations de vitesse et les annulations, mais aussi de nombreux panneaux indicateurs rectangulaires. Pour cela, le système traite les données provenant de la caméra avant et les données de carte du système de navigation en option. Si cette fonction est installée, les limitations de vitesses sont également affichées sur l'écran d'affichage frontal.

Vous pouvez télécharger le texte et les photos sur www.media.opel.ch.

Contact: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (bureau)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16 mars 2017 / N° 20 / Opel-md
04 Insignia IntelliLux et Driver Assistance



Information média

16 mars 2017

Nouvelles Opel Insignia Grand Sport et Sports Tourer: Connectivité et infodivertissement

Oh, Opel Insignia: Des nouveaux services OnStar aux plaisirs pour les oreilles

- Votre assistant personnel: les nouveaux services OnStar facilitent la réservation d'une chambre d'hôtel et d'une place de stationnement
- Système d'infodivertissement IntelliLink: intégration smartphone avec Apple CarPlay et Android Auto
- À la poursuite du rythme: système audio Bose pour un plaisir musical à son apogée

Glattpark. Qui n'a jamais rencontré ce problème: avoir simplement une belle chambre dans une ville inconnue. Mais sans réservation, on sombre vite dans une recherche frénétique à travers la ville. Ou alors, on arrive juste à temps pour le début d'un concert ou d'un match de football et on cherche désespérément une place où se garer.

Heureusement ces scénarios catastrophes appartiennent désormais au passé. Car la nouvelle Insignia vous propose désormais aussi un nouvel assistant personnel Opel OnStar. Les passagers peuvent réserver une chambre d'hôtel tout simplement, en appuyant sur la touche bleue OnStar¹. Ou s'adresser à un conseiller OnStar pour rechercher le stationnement libre le plus proche et envoyer l'itinéraire au système de navigation². Ces deux nouveaux services élargissent ainsi l'offre déjà bien étendue de l'assistant personnel en ligne et de service. Car Opel OnStar n'est pas seulement utile en cas de panne ou d'accident. Les conseillers OnStar peuvent aussi télécharger directement des destinations dans le système de navigation intégré. La nouvelle Insignia propose en outre le système d'infodivertissement IntelliLink de dernière génération qui intègre sans fil les smartphones au véhicule. Et pour ceux qui attachent une grande importance à une qualité sonore supérieure, l'Insignia peut être équipée du système audio Bose et de huit

¹ Via Booking.com. Une adresse e-mail et une carte de crédit sont requises.

² Via Parkopedia.com



haut-parleurs haute performance. Le modèle phare Opel convainc ainsi par ses atouts extérieurs mais également par ses solutions de connexion et d'infodivertissement intelligentes et abordables.

Opel OnStar: un service complet

Depuis son lancement à l'été 2015, Opel OnStar a déjà enregistré plus de neuf millions d'interactions, sans compter qu'il est apprécié par un large public comme par la presse spécialisée. Sans surprise étant donné que l'assistant personnel en ligne et de service propose de nombreux services qui rendent la conduite plus confortable et plus sûre. Comme par exemple le diagnostic véhicule ou la saisie automatique de destinations: si le conducteur cherche une destination particulière comme un restaurant ou la prochaine station-service, il lui suffit d'appuyer sur la touche de service bleue. Le conseiller Opel OnStar qui lui répond envoie l'adresse en question directement sur le système de navigation Opel, disponible en option.

Deux nouveaux services seront désormais proposés par la nouvelle Insignia. Le premier aide les clients Opel OnStar à trouver un hébergement pour la nuit de façon spontanée sans réservation préalable dans une ville inconnue. Le conducteur Insignia contacte le conseiller OnStar Opel par le biais de la touche bleue. Celui-ci recherche alors une chambre d'hôtel dans la catégorie de prix souhaité et la réserve. Ce service est proposé via booking.com, le portail pour les réservations d'hôtel sur Internet, fort d'une expérience de plus de vingt ans et leader du marché mondial selon ses propres informations.

La recherche souvent astreignante d'une place de stationnement adaptée est également reléguée au passé grâce au deuxième nouveau service proposé. Les clients Opel OnStar peuvent contacter le conseiller et lui demander quelles sont les possibilités de stationnement les plus proches. Celui-ci envoie alors l'adresse directement au système de navigation. Le prestataire de services pour le stationnement Parkopedia.com permet de trouver à l'avance une place de parking appropriée.



Intégration smartphone via Android Auto et Apple CarPlay

Tout aussi pratique que les nouveaux services OnStar Opel: l'intégration sans fil d'un smartphone dans la nouvelle Insignia. Deux versions de la nouvelle génération du système d'infodivertissement IntelliLink sont proposées: le Navi 900 IntelliLink et le Radio R 4.0 IntelliLink. Intégrez le monde des smartphones dans la voiture grâce à Apple CarPlay ou Android Auto. Les utilisateurs Apple peuvent en outre passer des appels via l'écran tactile ou la reconnaissance vocale Siri, démarrer un guidage de navigation avec Apple Maps, envoyer et recevoir des messages ou encore écouter le morceau de musique de leur choix sur Spotify. Une liste exhaustive des applications prises en charge par Apple CarPlay est disponible sur apple.com/ios/carplay. Android Auto intègre Google Maps, Google Now et les commandes vocales de Google ainsi qu'une offre croissante d'applications audio et de messagerie. Pour savoir quelles sont les applications qui peuvent être utilisées, il suffit de consulter android.com/auto.

Le système Radio R 4.0 IntelliLink de série dispose d'un écran tactile couleurs de sept pouces très clair tandis que le Navi 900 IntelliLink avec grand écran tactile couleurs de huit pouces, disponible en option, s'adresse plutôt aux clients qui recherchent un système de navigation intégré au système d'infodivertissement. Le répertoire de cartes couvre des destinations dans toute l'Europe. En outre, il est possible d'enregistrer directement des destinations du conseiller OnStar ou via l'application pour smartphone myOpel dans le système de navigation intégré.

Les deux systèmes disposent d'une interface Bluetooth® pour le streaming audio ainsi que d'un dispositif mains libres pour la téléphonie. La radio numérique DAB+ offre un choix plus large de programmes radio et améliore la qualité de son. Le Navi 900 IntelliLink offre en plus aux utilisateurs la possibilité de configurer la page d'accueil selon leurs préférences et d'ajouter des favoris. La mémoire peut contenir jusqu'à 60 entrées pour les stations de radio, contacts, adresses, numéros de téléphone ou playlists préférés.

Des détails bien pensés pour un son exceptionnel à toutes les places

Les amateurs d'une excellente qualité sonore peuvent en outre commander le système audio Bose en option avec caisson de basse pour la nouvelle Insignia. Les ingénieurs du



son Opel ont travaillé en étroite collaboration avec Bose pour parfaire son développement. Leur objectif commun: reproduire la musique au même niveau que lorsqu'elle a été enregistrée et respecter ainsi la création de l'artiste. Pour atteindre cet objectif, ils ont utilisé toute la place disponible dans l'Insignia. Le système sonore doté de huit-parleurs haute performance comprend en détails: un Twiddler® de neuf centimètres (haut-parleurs de médiums/aigus) sur le tableau de bord, deux haut-parleurs d'aigus de 2,5 cm situés dans les triangles des rétroviseurs, deux haut-parleurs grave-médium de 16,5 cm dans les portes avant, deux haut-parleurs large bande de 13 cm dans les portes arrière et un haut-parleur grave Richbass® de 13 cm dans un caisson de réflexion des basses de 9,6 litres situé sous le compartiment à bagages. Ils sont tous reliés par un amplificateur numérique situé dans la partie latérale du coffre. Celui-ci propose, grâce à ses sept canaux et le système DSP («Digital Signal Processing») développé et programmé par Bose, une égalisation optimale et la gestion active du son. Les bruits indésirables provenant du moteur sont ainsi réduits à leur minimum dans l'habitacle afin que le plaisir musical soit parfait à chaque place.

Vous pouvez télécharger le texte et les photos sur www.media.opel.ch.

Contact: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (bureau)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16 mars 2017 / N° 20 / Opel-md
05 Insignia Connectivity



Information média

16 mars 2017

Nouvelles Insignia Grand Sport et Sports Tourer: confort, sensation d'espace et flexibilité

Quand beauté rime avec confort: le bien-être version nouvelle Opel Insignia

- Chauffants: pare-brise, volant, sièges avant et arrière extérieurs
- Confortables: sièges ergonomiques haut de gamme avec fonction de massage, ventilation et mémoire
- Perceptible: plus d'espace dans la deuxième rangée pour un voyage confortable
- Flexibles: sièges arrière 40:20:40 rabattables, Sports Tourer avec pack FlexOrganizer
- Pratique: ouverture du hayon par mouvement du pied sur la Sports Tourer et ravitaillement sans bouchon

Glattpark. La nouvelle Opel Insignia propose une vaste gamme de technologies à la pointe de la modernité qui rendent la conduite plus sûre et restent inégalées dans cette catégorie de véhicules. Cependant la nouvelle Insignia est avant tout synonyme de détente lors de tous les trajets. Les systèmes intelligents d'aide au conducteur contribuent certes à une conduite plus détendue, mais l'atout principal reste l'équipement et l'agencement des versions Grand Sports et Sports Tourer. Parmi les points forts en termes de bien être, on compte les sièges ergonomiques haut de gamme certifiés par l'AGR (Aktion Gesunder Rücken e.V. ; association allemande pour la santé du dos) pour le conducteur et le passager avant ainsi que les sièges chauffants dans la deuxième rangée, une première pour l'Insignia. De plus, une visibilité optimale est garantie pendant les jours froids grâce au pare-brise chauffant.

L'agencement de l'espace au sein du nouveau modèle phare Opel promet lui aussi tout le confort nécessaire: les passagers profiteront de façon perceptible d'un espace nettement plus généreux. Les versions Grand Sports et Sports Tourer sont ici extrêmement flexibles, en proposant par exemple des dossiers de sièges rabattables en trois parties (40:20:40).



Le volume de chargement maximum de la version Combi atteint ainsi 1'665 litres max., ce qui représente plus de 130 litres de plus par rapport au modèle précédent. La nouvelle génération est aussi particulièrement pratique: pour la première fois, le hayon de l'Insignia Sports Tourer s'ouvre et se ferme sur simple mouvement du pied; et le pack FlexOrganizer garantit un rangement et une visibilité parfaite dans le coffre (en option). Faire le plein avec la nouvelle Insignia est plus que plaisant: sans bouchon – simple, propre et rapide.

Plus que chaleureux: Les systèmes anti-gel de la nouvelle Insignia

Pour ceux qui ne veulent en aucun cas avoir froid à l'automne et à l'hiver prochains, le nouveau modèle phare d'Opel est le choix idéal. Les Opel Insignia Grand Sport et Sports Tourer sont truffées de systèmes anti-gel intelligents, au choix également avec un chauffage stationnaire commandé à distance et installé départ usine. En plus des rétroviseurs extérieurs et des vitres arrière dégivrants ainsi que des sièges avant et du volant chauffants, ce sont désormais aussi les sièges arrière extérieurs et le **pare-brise** qui garantissent un apport de chaleur. Il suffit d'appuyer sur un bouton pour activer les fils chauffants invisibles du pare-brise et garantir un maximum de visibilité. Les vitres embuées par temps froid et la conduite «à l'aveugle» font définitivement partie du passé.

La nouvelle Insignia possède en outre quelques fonctions permettant de créer une ambiance chaleureuse dans l'habitacle. Tandis que le conducteur apprécie le volant chauffant, le passager avant appréciera le siège chauffant à plusieurs réglages. Grâce à l'option de pré-sélection, il est même possible de régler un programme de chauffage individuel pour les sièges avant via l'écran. Le point fort: les **passagers arrière des deux places extérieures** bénéficient désormais aussi de ce confort chaleureux.

Le nec plus ultra en matière de confort reste bien entendu les **sièges avant ergonomiques haut de gamme** certifiés par l'AGR (Aktion Gesunder Rücken e.V.), chauffants et avec 18 réglages au choix. Opel est l'un des rares fabricants automobiles à proposer des sièges certifiés par l'association allemande Aktion Gesunder Rücken (AGR) e.V., tout en les rendant accessibles à un large public. En plus de nombreuses configurations possibles, les sièges avant ergonomiques haut de gamme présents dans la nouvelle Insignia offrent une combinaison unique du réglage électrique des bourrelets de siège et de fonctions de massage, mémoire et ventilation. Chauffants en hiver, ventilés en



été, le conducteur de l’Insignia appréciera toute l’année son siège haut de gamme, quelque soit la température.

Le **chauffage stationnaire** disponible en option est un autre point fort de la nouvelle Insignia. Opel propose cet équipement précieux directement départ usine, contrairement à certains concurrents qui ne le propose qu’en équipement de seconde monte. Grâce à une commande à distance, une pré-programmation et une technologie de capteurs correspondante, le modèle phare Opel accueille ses passagers dans un habitacle parfaitement chauffé lors des froides matinées; l’habitacle est agréablement chauffé, les vitres sont et resteront dégivrées et le moteur est également pré-chauffé. Présent dans toutes les versions d’équipement, le système de fermeture et de démarrage sans clé «**Keyless Open & Start**» permet aux passagers de monter confortablement dans la voiture.

Apprécier l’espace: l’habitacle de l’Insignia Grand Sport et Sports Tourer

L’habitacle de la nouvelle Insignia accueille le conducteur et les passagers en leur proposant non seulement des surfaces soigneusement travaillées et une haptique conviviale, mais également un espace généreux. Les passagers à l’arrière sont les premiers à bénéficier de ce nouveau design et de l’optimisation des proportions. Grâce à l’empattement allongé et à la toute nouvelle configuration, ils disposent de 32 millimètres de plus à la hauteur des hanches (Sports Tourer: 27 millimètres), de 25 millimètres de plus pour les épaules et les genoux et de huit millimètres de plus pour la tête (Sports Tourer: 31 millimètres). Des dimensions qui augmentent le bien-être, en particulier lors des longs trajets. De plus, les passagers de la version Combi voyageront tous en appréciant l’excellente visibilité. La surface vitrée du grand toit ouvrant panoramique de 1’400 x 860 millimètres, disponible en option, s’étend jusqu’au-dessus des têtes des passagers arrière et offre ainsi une vue dégagée vers le haut.

La nouvelle Insignia est en outre particulièrement flexible. Pour agrandir le compartiment à bagages, la deuxième rangée de sièges peut être rabattue selon la proportion 40:20:40 – ceci rend la répartition du compartiment de chargement encore plus flexible. Le coffre de l’Insignia Grand Sport passe alors de 490 litres à 1’450 litres maximum. La nouvelle **Sports Tourer** offre quant à elle, avec près de 1’665 litres de capacité de charge



maximum, plus de 130 litres d'espace de rangement en plus que le modèle précédent. Le basculement de la banquette arrière se fait très simplement grâce à une touche située dans le coffre.

La nouvelle génération Insignia propose encore plus. De nombreux compartiments et possibilités de rangement pratiques pour toutes les petites choses du quotidien sont répartis dans tout l'habitacle. Les poches latérales des portes avant accueillent facilement des bouteilles de jusqu'à 1,5 litre tandis que les bouteilles de 1 litre trouvent leur place dans celles à l'arrière. La boîte à gants éclairée propose un volume de 5,5 litres et les accoudoirs de la console centrale 2,8 litres supplémentaires. Les magazines ou les livres se rangent dans les poches situées à l'arrière du dossier des sièges avant. Le conducteur et le passager avant apprécieront les deux portes-gobelets de la console avant, et les passagers arrière pourront poser deux boissons en toute sécurité sur l'accoudoir central rabattable anti-dérapant.

Le chargement facilité: un petit mouvement de pied pour le hayon de l'Insignia Sports Tourer

La nouvelle génération Sports Tourer propose un petit plus en termes de praticité. Grâce à la conception claire du hayon, la « transition » entre le pare-choc et l'espace de chargement a pu être diminuée – le compartiment à bagages peut ainsi être chargé beaucoup plus facilement. En outre, la place entre les passages de roue a augmenté ; les objets encombrants tels que par exemple les grandes cages pour chiens peuvent désormais être facilement rangées à l'arrière. La même chose est valable pour la longueur du compartiment de chargement. Elle a été augmentée de 97 millimètres et atteint désormais les 2'005 millimètres une fois les dossiers des sièges arrière rabattus.

Afin de rendre le chargement aussi simple que possible, **le hayon fonctionne avec un simple mouvement du pied**, sans devoir toucher le véhicule. En association avec le système de fermeture et de démarrage sans clé «**Keyless Open**», il suffit de déplacer son pied sous le pare-chocs arrière – **une silhouette de véhicule projetée sur le sol indique le bon endroit** – pour que le coffre s'ouvre. Il en est de même pour la fermeture: un simple mouvement du pied et le coffre se ferme délicatement. Ce système intelligent permet de détecter les obstacles et stoppe le mécanisme si nécessaire. Pratique: il est en plus



possible de programmer la hauteur d'ouverture, si la voiture est garée dans un garage, par exemple. En outre, le coffre peut également être actionné de manière plus conventionnelle via un commutateur situé du côté du conducteur, ou encore grâce à un bouton dans le coffre ou à la télécommande de la clé. Enfin, le **pack optionnel FlexOrganizer** permet de maintenir les objets chargés en place grâce aux rails posés sur le sol, aux filets de séparation et à diverses fixations. La protection arrière coulissante vers le haut, en biais, facilite encore plus l'accès au coffre.

Trappe à carburant sans bouchon: la solution propre de l'Insignia

Une nouveauté petite mais importante concerne aussi le bouchon du réservoir de carburant: il est «absent» sur la nouvelle génération Insignia. Les ingénieurs Opel ont délibérément renoncé à la fermeture vissée usuelle. Il est donc dès à présent possible de faire le plein plus simplement, plus rapidement et surtout plus proprement – sans avoir besoin de dévisser au préalable le bouchon du réservoir à la main. Dès que le pistolet est inséré dans la goulotte de remplissage, il repousse deux résistances sur le côté et permet ainsi au carburant de s'écouler dans le réservoir. Le système est conçu de façon à ce que l'ouverture ne soit possible qu'en présence du pistolet correcte, ce qui signifie qu'il est impossible de faire le plein d'essence dans une Insignia diesel et vice-versa. Une fois le ravitaillement terminé, l'ouverture se referme automatiquement.

Vous pouvez télécharger le texte et les photos sur www.media.opel.ch.

Contact: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (bureau)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16 mars 2017 / N° 20 / Opel-md
06 Insignia Comfort Roominess



Information média

16 mars 2017

Nouvelles Opel Insignia Grand Sport et Sports Tourer: moteurs, boîtes de vitesses, châssis

Du raffinement, de la sécurité et une efficacité hors pair: les moteurs Opel ultra-modernes

- Économique: des moteurs de grande cylindrée pour un cycle de conduite WLTP proche de la réalité avec une baisse de la consommation de 3 à 10 %
- Réduction de la friction: une boîte manuelle à six vitesses ou une boîte automatique à huit rapports entièrement reconçues
- Une voiture sûre en toutes circonstances: transmission intégrale avec Torque Vectoring pour une traction et une dynamique de conduite optimisées

Glattpark. Une transmission et un châssis à la pointe de la technique: la nouvelle Opel Insignia est dotée d'une large gamme de moteurs hautement performants et de boîtes de vitesses résistantes à la friction qui réduisent la consommation et donc les frais de carburant. Selon le cycle WLTP (Worldwide Harmonized Light-Duty Vehicles Test Procedure), les deux motorisations de grande cylindrée prévues pour l'Insignia (essence: 1.5 Turbo; diesel: 1.6 litres Turbo) engrangent une baisse de la consommation de 3 à 10 % par rapport aux modèles précédents équivalents. Le cycle WLTP est plus proche des comportements de conduite réels que le nouveau cycle européen de conduite encore valable aujourd'hui.

De la haute technologie sous le capot: moteurs tout en aluminium et boîte automatique à huit rapports

La gamme de motorisations de la nouvelle Opel Insignia Grand Sport ouvre le bal du côté des moteurs essences avec le puissant **1.5 Turbo** entièrement reconçu. Le Turbo à 4 cylindres à injection directe fait partie de la collection des moteurs tout en aluminium de



petit cylindrée qui sont synonymes de haut rendement et de régularité du moteur. La version d'entrée de gamme pour Grand Sport génère **103 kW/140 ch** (consommation d'essence dans NEFZ mixte 5,7 l/100 km, 129 g/km CO₂) et un puissant couple maximum de 250 Nm dans une plage comprise entre 2'000 et 4'100 tours.

Encore plus robuste, la version **121 kW/165 ch** pour Grand Sport (consommation d'essence Grand Sport dans NEFZ cycle urbain mixte 5,7 l/100 km, 130 g/km CO₂) a tout pour devenir la championne des ventes des moteurs essence Insignia. Comparé à son prédécesseur 1.6 Turbo (125 kW/170 ch), déjà très efficace, le nouveau moteur ultra-moderne consomme en moyenne 3 % de moins dans le cycle WLTP. Parmi les petits moteurs essence de pointe dotés de trois ou quatre cylindres, le moteur de 1,5 litres présente la plus vigoureuse cylindrée. Le nouveau moteur high-tech 1,5 litres à quatre cylindres d'Opel convainc également grâce à une réponse d'une agilité typique pour ces moteurs et grâce à un couple puissant en toute circonstance.

Le super moteur essence est un autre point fort de la nouvelle Opel Insignia. Le moteur **2.0 Turbo** optimisé pour le modèle Grand Sport fournit une puissance de **191 kW/260 ch** et atteint un couple maximal de 400 Nm dans une plage comprise entre 3'000 et 4'000 tours. Le moteur quatre cylindres de deux litres est proposé en combinaison avec la nouvelle transmission intégrale sophistiquée, unique dans le segment, avec Torque Vectoring ainsi que la boîte automatique à huit rapports très douce et entièrement revue.

Grâce à la **boîte automatique à huit rapports**, Opel enrichit sa gamme avec une transmission de niveau supérieur. Cette boîte se distingue par une qualité de passage de vitesses améliorée encore plus directe par rapport à la boîte automatique à six rapports. Son format efficace contribue également à des performances exceptionnelles en réduisant le poids et la taille de la boîte automatique.

Transmission intégrale avec Torque Vectoring: des performances garanties dans toutes les conditions

La nouvelle **transmission intégrale intelligente** avec **Torque Vectoring**, qui est le système le plus avancé de sa catégorie, est combinée avec un tout nouvel essieu arrière à cinq bras. Deux accouplements de lamelle contrôlés de manière électrique remplacent le



différentiel conventionnel et assurent une transmission de la force précise et adaptée aux différentes situations quel que soit le revêtement de la route. Exemple: Pour aborder un sous-virage dans des virages serrés, le système dirige plus de couple vers la roue arrière extérieure au virage en fonction de l'accélérateur et de l'angle de braquage. Cette transmission de la force se produit en une fraction de seconde sans aucune autre intervention du conducteur, au profit d'une dirigeabilité et d'une stabilité de conduite optimisées.

Le **châssis FlexRide**, dont le développement a été poursuivi, constitue la base pour un comportement optimal et adapté à chaque situation. Il ajuste les amortisseurs, la direction, la courbe caractéristique de l'accélérateur et les points de déclenchement (pour la transmission automatique) de manière autonome ou à l'aide des modes Standard, Sport et Tour, qui peuvent être sélectionnés par le conducteur. Selon le mode choisi, la direction et la réponse de l'accélérateur réagissent plus directement et la protection anti-glisement ESP anticipe ou retarde son intervention. Le nouveau logiciel central «Drive Mode Control» représente le cœur du châssis adaptatif. Il évalue en permanence tous les capteurs et les paramètres pour reconnaître le style de conduite personnel du conducteur.

«La toute dernière génération de notre modèle-phare posera de nouveaux jalons dans le segment intermédiaire», explique William F. Bertagni, directeur du développement d'Opel. «La répartition du couple adaptée à toutes les situations grâce au Torque Vectoring représente une technologie de pointe. L'Insignia à transmission intégrale constitue également une superbe avancée en matière de sécurité active et de plaisir de conduite.»

Une efficacité hors pair: turbo diesel à faible consommation en conduite réelle

Combinés à une nouvelle boîte manuelle à six vitesses, les **moteurs turbo diesel tout en aluminium de 1,6 litres** ultra-efficaces viendront compléter l'offre de motorisations d'Opel Grand Sport au moment du lancement sur le marché. Deux niveaux de puissance sont disponibles, avec **81 kW/110 ch** (consommation de diesel dans NEFZ mixte 4,0 l/100 km, 105 g/km CO₂) et **100 kW/136 ch** (consommation de diesel mixte 4,3 l/100 km, 114 g/km CO₂). Le moteur de 136 ch se distingue par une combustion pauvre en émissions grâce à l'injection multiple. Le turbocompresseur refroidi à l'eau à géométrie de turbine variable, les



têtes de piston refroidies par jet d'huile ainsi que la pompe à eau et à huile exploitée en fonction des besoins représentent d'autres avancées techniques.

La nouvelle connexion composée d'une boîte résistante à la friction et d'un puissant moteur 1.6 litres Turbo diesel encore plus avancé de 81 kW/110 ch dans le cycle WLTP garantit une économie de carburant d'environ 10 % par rapport au modèle précédent.

Également modernisé et apprécié, le **moteur diesel de deux litres de 125 kW/170 ch** Grand Sport (consommation de diesel Grand Sport dans le cycle NEFZ mixte 5,2 l/100 km, 136 g/km CO₂) est aussi disponible.

Avec des moteurs efficaces pauvres en friction, des boîtes à passage très souples et des solutions high-tech telles que la transmission intégrale avec Torque Vectoring, la nouvelle Opel Insignia va devenir un challenger de taille, même pour les modèles des marques premium.

Vous pouvez télécharger le texte et les photos sur www.media.opel.ch.

Contact: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (bureau)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16 mars 2017 / N° 20 / Opel-md
07 Insignia Propulsion + Châssis



Information média

16 mars 2017

Nouvel Opel Insignia Grand Sport et Sports Tourer: Opel Exclusive

Coup d'envoi à Genève: votre voiture, votre choix, vos couleurs

- La personnalisation 2.0: inauguration du concept Opel Exclusive au Salon de l'automobile
- Une sélection illimitée: les clients peuvent annoncer la couleur en fonction de leurs envies et de leur humeur
- Une multitude d'options: des pneus, des éléments en cuir et des détails de décoration en exclusivité

Glattpark. L'arrivée sur le marché en 2013 de l'Opel ADAM a déclenché une véritable révolution. L'Opel ADAM n'est pas qu'une nouvelle citadine, ce champion de la personnalisation a su toucher le cœur de tous les clients qui veulent configurer leur voiture en suivant leurs goûts et leurs envies. Dorénavant, les fans du nouveau modèle-phare peuvent aussi créer une Insignia unique en son genre, qui leur correspond: la personnalisation 2.0 se présente sur la ligne de départ sous le nom d'Opel Exclusive. Les acheteurs de modèles Insignia peuvent annoncer la couleur en fonction de leurs envies et de leur humeur et spécifier leur modèle préféré de jantes en alliage léger parmi une large sélection. Par la suite, un large choix de garnitures en cuir et d'éléments de décoration séduisants sera disponible. Grâce à Opel Exclusive, des voitures uniques sont créées à l'image de leurs propriétaires.

Il arrive parfois que la palette de couleurs proposée par le fabricant du véhicule ne corresponde pas exactement à ce que l'acheteur avait imaginé pour son modèle favori. Le rouge est un peu trop sombre, le bleu est légèrement trop clair et le vert un peu trop menthe aux yeux du client intéressé par un véhicule neuf. Une fois convaincu par un certain modèle de véhicule, l'acheteur doit tout de même occasionnellement faire des compromis en matière de peinture. Ce temps est révolu. En tant que premier constructeur



de grande série, Opel offre un choix de couleurs infini et présente son nouvel atout au Salon de l'automobile de Genève: Opel Exclusive. «Exclusive» n'est cependant pas synonyme d'élitisme. Bien au contraire: Opel Exclusive démocratise la personnalisation. Les clients Insignia peuvent ainsi parfaire leur exemplaire dans un style premium.

«Opel Exclusive ne connaît aucune limite: avec des couleurs individualisées, des détails de design personnalisés et des caractéristiques de confort inimitables, créez une Insignia à votre image en suivant toutes vos envies: en exclusivité, rien que pour vous. Votre exemplaire personnalisé», déclare Tina Müller, directrice marketing d'Opel.

Hors du commun: les peintures Insignia créées par Opel Exclusive

En plus de la palette de couleurs de série, les clients qui configurent leur nouvelle Opel Insignia peuvent choisir parmi 15 couleurs prédéfinies grâce à Opel Exclusive. Mais ce n'est pas tout: les clients qui souhaitent marquer leur Insignia de leur empreinte sont ici au bon endroit. La voiture doit être assortie à votre cravate préférée ou à la couleur des yeux de votre moitié? Les experts Opel Exclusive peuvent composer toutes les nuances de couleurs imaginables à partir du modèle.

Les clients Opel Exclusive peuvent apporter une touche supplémentaire d'originalité à leur véhicule en choisissant une peinture préférée pour leurs coloris. Il existe par exemple les variantes trois couches Tri-Coat, dont la grande régularité et le brillant intense se basent sur un dosage innovant. Grâce aux versions métallisées, la lumière est réfléchiée avec intensité ce qui permet de créer des effets éclatants et scintillants. Et les fines couches de cristaux des peintures effet perle composent une brillance perlée particulièrement naturelle et flatteuse.

Les avantages Opel Exclusive ne s'arrêtent pas au choix pratiquement illimité de couleurs et de peintures. Les clients Insignia ont également accès à quatre nouveaux modèles de jantes en alliage léger compris entre 18 et 20 pouces dont le design impressionnant se marie à la perfection avec la tenue dynamique du modèle-phare d'Opel. Des options d'intérieur cuir et d'éléments de décoration exclusifs sont mis en place progressivement ce qui permet aux clients d'aller encore plus loin dans la personnalisation de leur véhicule.



Du jamais vu en matière de configuration: nouveau Showroom numérique

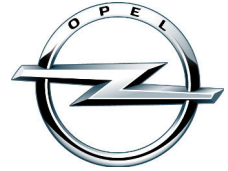
Opel innove également dans le domaine de la présentation: dans le cadre du programme Exclusive, les clients peuvent créer avec précision leur véhicule grâce au Showroom à très haute résolution. Ils peuvent déjà profiter en ligne de leur nouveau véhicule unique grâce une réalité augmentée de très haute qualité, comme si le véhicule se trouvait devant eux. Avec cette technologie, Opel donne la priorité au principe de la communication mobile. Les utilisateurs de téléphones portables ou de tablettes peuvent ainsi créer la voiture de leur rêve partout, tout le temps et dans des conditions idéales. Grâce à l'expérience de configuration sur écran, les clients Opel Exclusive profitent des conseils et des suggestions de leur communauté sur les réseaux sociaux.

Pour la nouvelle Insignia, la personnalisation 2.0 avec Opel Exclusive sera disponible à partir de la seconde moitié de l'année. D'autres gammes suivront. Opel communiquera les prix pour cette offre révolutionnaire à l'approche du lancement sur le marché.

Vous pouvez télécharger le texte et les photos sur www.media.opel.ch.

Contact: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (bureau)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16 mars 2017 / N° 20 / Opel-md
08 Insignia Exclusive



Information média

16 mars 2017

Nouvelles Insignia Grand Sport et Sports Tourer: l'histoire des grandes Opel

Nouvelle Insignia dans la meilleure tradition des modèles phares Opel

- Luxueuse: Empattement long pour un intérieur spacieux et confortable avec un équipement haut de gamme
- Haut de gamme: Boîte automatique 8 rapports, transmission intégrale avec Torque Vectoring, éclairage matriciel
- Héritage: Nouvelle Insignia portant l'ADN des trois modèles de luxe KAD: Kapitän, Admiral et Diplomat

Glattpark. Dans les années 1960 et 70, les Kapitän, Admiral et Diplomat constituèrent le «Big Three», connu sous le nom de la série KAD, qui composaient l'offre haut de gamme de la marque Opel. Le lancement sur le marché en 1964 marqua le début de la dynastie du «Big Three» grâce à un design impressionnant et une carrosserie imposante qui atteignait jusqu'à 4,95 mètres de long et 1,90 mètre de large. La série KAD (Kapitän, Admiral et Diplomat) posa de nouveaux jalons dans la classe supérieure, tout particulièrement en termes de confort, de sécurité et de progrès technologique. Les nouvelles Insignia Grand Sports et Sports Tourer portent les gènes de leurs ancêtres en elles et poursuivent avec fierté la tradition des modèles phares Opel.

Le long empattement de la nouvelle Insignia offre ainsi un intérieur particulièrement spacieux et confortable, avec un équipement très riche qui inclut les sièges ergonomiques premium certifiés AGR pour le conducteur et le passager avant, le chauffage pour les sièges avant et arrière, la dernière génération du système d'infodivertissement IntelliLink et les assistants en ligne et de service personnel Opel OnStar. Avec le lancement de la nouvelle Insignia, un nouveau service sera également proposé, permettant aux passagers de réserver une chambre d'hôtel ou une place de stationnement directement via OnStar.



Grâce à son équipement de sécurité complet et à une vaste gamme de technologies intelligentes, inégalée à ce jour sur ce segment, la deuxième génération de l'Insignia assure non seulement la protection du conducteur et des passagers mais également celle des autres usagers. Ce nouveau modèle phare est la première Opel équipée d'un capot moteur actif, ce qui améliore nettement la protection des piétons. En cas de collision, le capot en acier se soulève en quelques millisecondes pour augmenter la distance par rapport aux parties dures du bloc-moteur.

Selon la tradition du «Big Three», qui imposa en son temps de nouvelles références technologiques avec l'injection directe d'essence moderne et l'essieu arrière De-Dion avant-gardiste, la nouvelle Insignia propose aussi une série de technologies à la pointe de la modernité pour une expérience de conduite détendue et confortable. Parmi celles-ci, on compte par exemple la boîte automatique à huit rapports très efficace qui offre un confort maximal lors du passage des vitesses, la transmission intégrale intelligente avec Torque Vectoring - un des systèmes les plus exigeants sur ce segment - ainsi que l'éclairage matriciel primé de l'Astra qui se base sur la deuxième génération de l'éclairage matriciel IntelliLux à LED® adaptatif. Ses différentes fonctions d'éclairage s'adaptent désormais de façon encore plus précise, plus rapide et plus fluide aux différentes conditions de circulation; auxquelles vient s'ajouter un faisceau de feux de route à LED spécial qui allonge la portée de l'éclairage de jusqu'à 400 mètres.

Les Kapitän, Admiral et Diplomat ont à l'époque permis à Opel de s'établir sur le segment haut de gamme. La qualité supérieure en termes de design, de confort, de sécurité et de technique ont consacré le «Big Three» de Rüsselsheim en tant que rival direct des marques premium. Avec le lancement prévu de sept nouveaux modèles en 2017 («7 en 17»), l'Insignia Grand Sport et l'Insignia Sports Tourer sont les dignes héritiers de la grande tradition des modèles phares Opel.

KAD – le «Big Three» de Rüsselsheim

La hiérarchie de cette classe supérieure était à l'époque définie par l'équipement et la motorisation. **Kapitän** et **Admiral** était pourvus au départ du célèbre moteur 2,6 litres de 6 cylindres, doté de 100 ch, équipé pour la première fois de poussoirs à commande hydraulique sans entretien. Une boîte de vitesses à quatre rapports, entièrement



synchronisée et avec commande au volant, représenta à l'époque une grande nouveauté sur ces deux modèles. Une boîte automatique sportive à deux rapports était en outre proposée sur le tunnel central en option contre supplément. Un système de freinage à double circuit moderne avec freins à disque sur l'essieu avant faisait également partie de l'équipement de série.

Pour la version **Diplomat**, le moteur provenait des États-Unis: le modèle phare de la famille était propulsé par un moteur V8 de 4,6 litres et de 190 ch. Tandis que les versions Kapitän et Admiral atteignaient une vitesse de pointe de 155 km/h, la version Diplomat était capable d'accélérer de 0 à 100 km/h en 11 secondes et d'atteindre une vitesse de pointe de 200 km/h. Luxe, élégance et tempérament décrivait à la perfection ce modèle haut de gamme: Des tapis et des rembourrages épais ainsi que des garnissages en bois véritable sur le tableau de bord parachevaient l'intérieur. Le toit en vinyle, les sièges inclinables, quatre lève-vitres électriques, des rétroviseurs extérieurs réglables depuis l'intérieur et un éclairage de l'espace pour les jambes à l'arrière furent quelques-uns des nombreux équipements exclusifs proposés.

Vous pouvez télécharger le texte et les photos sur www.media.opel.ch.

Contact: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (bureau)
+41 79 322 09 74 (mobile)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16 mars 2017 / N° 20 / Opel-md
09 Insignia Histoire des modèles phares



Comunicato stampa

16 marzo 2017

In breve:

la nuova Opel Insignia Grand Sport e Sports Tourer

- **Anteprima mondiale:** Insignia Grand Sport e Sports Tourer il 7 marzo 2017 al Salone di Ginevra
- **Lancio sul mercato:** Grand Sport e Sports Tourer in commercio a partire da fine giugno 2017 (in Svizzera), entrambe le versioni ordinabili da inizio aprile
- **Produzione:** Centro di Rüsselsheim
- **Segmento:** Classe media
- **Versioni:** Grand Sport cinque porte e Sports Tourer
- **Successo:** La prima generazione della Insignia viene prodotta dal 2008 ed è subito diventata "Auto dell'anno 2009" in Europa; fino a oggi oltre 900'000 esemplari venduti
- **Posizionamento:** L'ammiraglia Opel nella classe media come intelligente alternativa alla concorrenza del segmento premium; design emozionante e atletico ispirato dalla Opel Monza Concept presentata nel 2013 combinato a un handling agile e preciso, importanti vantaggi pratici, interni spaziosi e tecnologie eccezionali per i sistemi di assistenza alla guida e la connessione in rete; nessun altro modello del segmento offre una tale varietà di tecnologie intelligenti
- **Dimensioni in millimetri:**
 - Insignia Grand Sport:
 - 4'897 / 2'093 / 1'455 (lunghezza/ larghezza con specchietti retrovisori aperti/ altezza)
 - Volume del bagagliaio da 490 a 1'450 litri
 - Insignia Sports Tourer:
 - 4'986 / 2'093 / 1'500 (lunghezza/ larghezza con specchietti retrovisori aperti/ altezza)
 - Volume del bagagliaio da 560 a 1'665 litri (oltre 130 litri in più rispetto al modello precedente)



- **Prezzo base:** Grand Sport a partire da CHF 32'300.--, Sports Tourer a partire da CHF 33'600.-- (prezzo consigliato non vincolante incl. IVA in Svizzera)

Aspetti principali:

- **Design e costruzione:**

- Architettura della vettura completamente nuova
- Linee eleganti con un'eccellente aerodinamica nelle vesti di una coupé, ispirate dalla Monza Concept
- Carrozzeria allungata in modo atletico con sbalzi più corti rispetto al modello precedente, passo più lungo e più spazio nell'abitacolo
- La griglia pronunciata con gruppi fari stretti allarga visivamente la vettura
- Posteriore con linee precise e fari posteriori a LED snelli nel motivo a doppia ala
- Coefficiente cx Grand Sport = 0,26, uno dei modelli più aerodinamici della categoria
- Peso inferiore di fino a 175 chilogrammi per la Grand Sport e di fino a 200 chilogrammi per la Sports Tourer grazie al packaging intelligente e ai materiali leggeri

- **Tecnologie, sistemi di assistenza e comfort:**

- Luci IntelliLux LED[®] Matrix di ultima generazione con in tutto 32 segmenti a LED per gli abbaglianti – più veloci, precise e potenti, con un fascio abbaglianti con portata fino a 400 metri
- Prima Opel con cofano motore attivo per una migliore protezione dei pedoni
- Telaio adattivo FlexRide ulteriormente sviluppato
- Trazione integrale intelligente con Torque-Vectoring – il sistema più sofisticato della categoria
- Head-up display con indicazione di velocità, segnaletica stradale, limitatore di velocità e regolatore di velocità adattivo più indicazioni di navigazione sul parabrezza
- Telecamera a 360 gradi con vista panoramica con prospettiva a volo d'uccello
- Sistema adattivo di regolazione della velocità ACC con frenata automatica in caso di pericolo



- Assistente attivo al mantenimento di corsia con sterzata automatica
 - Assistente di retromarcia con angolo di visuale fino a 90 gradi a sinistra e destra della vettura e portata di 20 metri
 - Assistente personale online e service Opel OnStar con ancora più funzioni come la prenotazione di hotel¹⁾ e la ricerca di parcheggi²⁾
 - Ultima generazione del sistema di Infotainment IntelliLink, compatibile con Apple CarPlay e Android Auto
 - Parabrezza e volante riscaldabili
 - Sedili che si contraddistinguono per la massima ergonomia con certificazione AGR, con regolazione elettrica dei fianchetti e funzione massaggio, Memory e ventilazione
 - Sedili posteriori esterni riscaldabili, disponibili per la prima volta nella Insignia
 - Seconda fila di sedili abbattibile in rapporto 40:20:40
 - Rifornimento senza coperchi – veloce, semplice e pulito
 - Sports Tourer: Il portellone si apre e si chiude con un gesto del piede
 - Sports Tourer: Viste migliori con il tetto panoramico da 1'400 x 860 millimetri a richiesta, che si estende fin oltre la testa dei passeggeri posteriori
- **Motori e trasmissioni:**
 - Potenti motori con consumi fra il tre e il dieci percento inferiori (secondo il ciclo WLTP)
 - Turbo benzina di nuova costruzione, altamente efficiente: dall'1.5 Turbo da 103 kW/140 CV al 2.0 Turbo da 191 kW/260 CV e coppia di 400 Nm (consumo di benzina Grand Sport nel ciclo NEDC combinato 8,6-5,7 l/100 km, 197-129 g/km di CO₂)
 - Turbodiesel: dal diesel da 1,6 litri e 81 kW/110 CV al diesel da 2,0 litri e 125 kW/170 CV (consumi di diesel Grand Sport nel ciclo NEDC combinato 5,2-4,0 l/100 km, 136-105 g/km di CO₂)
 - Nuovo cambio manuale a sei marce, particolarmente efficiente
 - Cambio automatico a otto rapporti ottimizzato sotto il profilo dell'attrito con elevato comfort di innesto

¹ Via Booking.com. Sono richiesti un indirizzo e-mail e una carta di credito.

² Via Parkopedia.com



I testi e le immagini sono scaricabili dal sito www.media.opel.ch.

Contatti: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (ufficio)
+41 79 322 09 74 (cellulare)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16 marzo 2017 / N. 20 / Opel-md
01 Insignia Fast Facts



Comunicato stampa

16 marzo 2017

Nuova Opel Insignia Grand Sport e Sports Tourer: Sintesi

Gli sfidanti: dinamici, spaziosi e innovativi

- Nello stile Monza Concept: eleganza sportiva e aerodinamica eccellente
- La nuova forma dell'ammiraglia: maggiore leggerezza fino a 175 kg per Grand Sport e fino a 200 kg per Sports Tourer
- Risparmio di spazio: familiare con un volume di carico maggiore di oltre 130 litri rispetto al modello precedente
- Divertimento alla guida: dinamica di guida entusiasmante, trazione integrale con Torque Vectoring
- Tecnologia antiabbagliamento: luci a matrice IntelliLux LED® di nuova generazione
- Una garanzia di sicurezza: assistente attivo al mantenimento di corsia, telecamera a 360 gradi
- Sedili di benessere con funzione massaggio, sedili posteriori e parabrezza riscaldabili
- Assistenza d'eccezione: IntelliLink-Infotainment e Opel OnStar con servizio di prenotazione hotel

Glattpark. La nuovissima Opel Insignia è in perfetta forma: l'eleganza sportiva di una grande coupé, spaziosa senza compromessi, grazie all'architettura completamente nuova, sicura ed affidabile come in una vera ammiraglia. Il piacere di guida è garantito! La seconda generazione di Insignia colpisce non solo per le linee mozzafiato degli esterni e l'atmosfera di benessere degli interni. Il veicolo offre infatti anche un'infinità di tecnologie intelligenti senza pari all'interno del suo segmento. L'offerta spazia dalle innovative luci a matrice Opel IntelliLux LED®, all'avanzatissimo sistema a trazione integrale con Torque Vectoring, fino ai sistemi di assistenza alla guida più moderni e al display Head-up ottimizzato. È inoltre disponibile l'immaneabile connessione di prima classe di Opel con



integrazione smartphone che da ora prevede il servizio di prenotazione hotel¹ offerto da Opel OnStar: un operatore OnStar prenota una camera d'hotel per i passeggeri e offre loro supporto tramite il servizio di ricerca parcheggio². Nel complesso, la nuova Insignia si distingue per agilità e precisione di guida e una maggiore offerta di spazio, caratteristiche che la rendono un modello con un alto potenziale di sfida, anche nei confronti dei modelli dei marchi premium.

Con la nuova generazione Insignia, Opel offre per la prima volta la trazione integrale intelligente con Torque Vectoring (distribuzione della potenza sulle singole ruote) un cambio automatico a otto marce e una telecamera a 360°. Insieme ai motori turbo di ultima generazione e a un risparmio di peso fino a 200 kg (a seconda della variante), le nuove Insignia Grand Sport e Sports Tourer sono più agili che mai e trasmettono al conducente un'esperienza di guida diretta. Inoltre, la nuova Insignia è dotata di numerosi sistemi di assistenza di ultima generazione. Anche la sicurezza degli utenti della strada che non siedono all'interno del veicolo viene accuratamente presa in considerazione. Ecco infatti il primo modello Opel equipaggiato con il cofano motore attivo che garantisce una maggiore protezione per i pedoni. In caso di impatto, il cofano in alluminio si solleva in poche frazioni di secondo per aumentare la distanza dai componenti del blocco motore.

"Con la nuova generazione Insignia, Opel ha nuovamente messo a segno un bel colpo. La nostra ammiraglia ha fatto il pieno di innovazioni all'avanguardia per tutti e dispone di tecnologie accessibili che rendono la guida più comoda e sicura. Nella sua classe nessun altro veicolo contiene così tante tecnologie altamente moderne come Insignia. Abbiamo reso la nostra nuova arrivata leggera, estremamente agile e incredibilmente divertente da guidare. I nostri designer hanno conferito ai modelli Grand Sport e Sports Tourer un eccezionale mix di eleganza e agilità da far invidia anche ai veicoli di classe superiore", afferma il CEO di Opel Group, Dr. Karl-Thomas Neumann.

La nuova arrivata ha delle prerogative di tale qualità da battere il successo della prima generazione di Insignia: il modello vincitore del titolo "Auto dell'anno 2009" ha registrato un totale di vendite pari a 900'000. I nuovi modelli Opel Insignia Grand Sport e Sports Tourer

¹ Via Booking.com. È richiesto un indirizzo e-mail e una carta di credito.

² Via Parkopedia.com



hanno dato prova pubblica delle loro qualità solo da poco: hanno festeggiato la loro anteprima mondiale al Salone dell'automobile di Ginevra.

Emozione pura: design ispirato a Monza Concept

A ispirare la realizzazione della carrozzeria della nuova Insignia Grand Sport e di Sports Tourer, sia per gli interni che per gli esterni, è stato l'acclamato prototipo Monza Concept. L'obiettivo in fin dei conti era quello di rendere la nuova ammiraglia Opel sofisticata, slanciata e atletica quanto il prototipo.

Il risultato è convincente: le linee di **Insignia Grand Sport** riflettono la sua leggerezza effettiva. La nuova struttura pesa fino a 175 kg in meno del modello precedente. La nuova Sports Tourer presenta addirittura un peso ridotto di 200 kg. Mentre il passo della nuova architettura è allungato di 92 millimetri sui 2'829 millimetri del modello precedente, gli sbalzi della carrozzeria di Insignia Grand Sport sono nettamente ridotti e la carreggiata è maggiore di 11 millimetri. Inoltre, con una linea del tetto slanciata, l'altezza di questo veicolo atletico e leggero si abbassa di 29 millimetri. Grazie al design ricercato, caratterizzato dall'ampia griglia del radiatore, dai discreti gruppi ottici, dalla parte posteriore in uno spiccato stile hightech, Insignia Grand Sport ha un aspetto atletico ed elegante: una silhouette di una coupé a quattro porte. La nuova Grand Sport è anche estremamente aerodinamica, così come ce la si aspetta: con un valore c_w esemplare di 0,26 rientra tra i modelli più aerodinamici della classe.

Se già Insignia Grand Sport si è ispirata al prototipo dalle linee atletiche di Monza Concept, questa somiglianza emerge in maniera ancora più evidente con **Insignia Sports Tourer**. Il nuovo modello è ancora più atletico e più agile di prima. La presenza ancora più convincente è data dal passo allungato, dalla sporgenza ridotta sul lato anteriore e dalla carreggiata più ampia sia sulla parte anteriore che posteriore. La sottile linea caratteristica di Opel che dalla parte inferiore delle portiere accompagna lo sguardo verso la parte posteriore, caratterizza le fiancate del veicolo. Ispirata a Monza Concept è allo stesso modo la barra cromata che scorre dallo specchietto retrovisore esterno, tra i finestrini e il tetto. La striscia cromata si fa strada vivace fino ai fari LED posteriori, conferendo ai 1'500 millimetri di Insignia Sports Tourer un aspetto ancora più compatto e dinamico. Le



barre sul tetto, disponibili di serie con tutti gli equipaggiamenti, evidenziano il design di qualità.

Il comfort della praticità: interni di benessere assicurato

L'attenzione ai piccoli dettagli si avverte chiaramente anche nell'abitacolo della nuova Insignia. Come la carrozzeria, anche il cockpit orientato al conducente esprime in modo esplicito la filosofia di design Opel, nella quale l'arte scultorea incontra la precisione tedesca. Anche gli strumenti e l'interfaccia di infotainment sono stati realizzati con una spiccata dedizione ai dettagli. Mentre il display Head-up rafforza il carattere, lo schermo touch privo di cornice del sistema IntelliLink conferisce un aspetto tecnico e di alta qualità. Il touchscreen permette di controllare numerose funzioni sulla base di una struttura semplice e panoramica. Per un accesso rapido e intuitivo, la console centrale dispone di centri di controllo disposti su tre file, dall'alto verso il basso, dedicati alle funzioni di infotainment, climatizzazione e assistenza.

Anche i passeggeri sui sedili posteriori possono ora beneficiare delle proporzioni ottimizzate e possono approfittare degli spazi maggiori. Il bagagliaio di Insignia Grand Sport può ospitare un volume da 490 a massimo 1'450 litri. La nuova Sports Tourer offre un volume massimo di 1'665 litri, ovvero 130 litri di spazio di carico in più rispetto al modello precedente. A questo si aggiungono look ancora più accattivanti, con l'ampio tetto panoramico da 1'400 x 860 millimetri, disponibile come optional, che si estende fin sopra le teste dei passeggeri posteriori.

Pratiche novità di Sports Tourer: per facilitare il più possibile le operazioni di carico, il **portellone posteriore** si aziona tramite un piccolo **movimento del piede**, senza nemmeno dover sfiorare il veicolo. In combinazione con il sistema di chiusura e di avvio "**Keyless Open & Start**", è sufficiente premere il piede sul paraurti posteriore, e lo sportello del cofano si apre automaticamente. Lo stesso vale per il procedimento di chiusura. Se necessario, il sistema intelligente riconosce la presenza di eventuali ostacoli e interrompe il movimento dello sportello. Una novità piccola, ma rilevante, riguarda anche il tappo del serbatoio: sulla nuova generazione Insignia, gli sviluppatori hanno



appositamente evitato di utilizzare il classico tappo a vite. È così possibile rabboccare il carburante in modo ancora più semplice, veloce e soprattutto più pulito.

Vigore sportivo: tecnologie di azionamento che assicurano il divertimento alla guida

Le prestazioni di guida offerte dalla nuova Insignia sono tanto sportive quanto il suo aspetto. Al lancio sul mercato, questo veicolo si presenterà con un'ampia gamma di efficienti motori turbocompressi e trasmissioni di ultima generazione. Le fasi di sviluppo e di ottimizzazione hanno tenuto conto in modo particolare di un modello di efficienza carburante ottimale in un quadro di impiego quotidiano, così come delle possibilità di un consumo ridotto. I test dimostrano che il consumo atteso per entrambe le motorizzazioni disponibili per Insignia (a benzina: 1.5 Turbo; Diesel: 1.6 Turbo), secondo il più realistico ciclo di guida WLTP (Worldwide Harmonized Light-Duty Vehicles Test Procedure), presentano valori inferiori dal 3 al 10% rispetto al Nuovo ciclo di guida europeo attualmente in vigore.

L'offerta di motorizzazioni a benzina si apre con l'unità efficiente e di nuova progettazione **1.5 Turbo** da 103 kW/140 CV e 121 kW/165 CV (consumo di benzina Grand Sport nel ciclo NEDC combinato 5,7 l/100 km, 130-129 g/km CO₂); Sports Tourer nel ciclo di guida NEDC 6,2-5,8 l/100 km, 141-132 g/km CO₂). Un'altra novità è il motore a benzina di punta della nuova Opel Insignia: il **2.0 Turbo** eroga 191 kW/260 CV di potenza e genera una coppia massima di ben 400 Nm. Il quattro cilindri da due litri è offerto in combinazione con il nuovissimo **cambio automatico a otto marce** estremamente fluido nonché con l'innovativa **trazione integrale intelligente con Torque Vectoring** unica nel settore. Su questo sistema di trazione altamente tecnologico, il differenziale tradizionale è sostituito da due frizioni sull'asse posteriore in grado di accelerare le singole ruote in frazioni di secondo in base della situazione di guida.

La gamma di motorizzazioni di Insignia Grand Sport è completata da un nuovo **cambio a sei marce manuale** particolarmente efficiente offerto in combinazione con gli apprezzati **motori diesel da 1,6 litri** ulteriormente sviluppati in entrambi i livelli di potenza da 81 kW/110 CV e 100 kW/136 CV (consumo diesel Grand Sport nel ciclo NEDC combinato 4,3-4,0 l/100 km, 114-105 g/km CO₂). È inoltre disponibile l'opzione ulteriormente perfezionata del **Diesel due litri con 125 kW/170 CV**, disponibile al lancio sul mercato



anche per Sports Tourer (consumo di carburante Grand Sport nel ciclo NEDC combinato 5,2 l/100 km, 136 g/km CO₂; Sports Tourer nel ciclo NEDC combinato 5,3 l/100 km, 139 g/km CO₂). Per la variante Combi saranno disponibili ulteriori motorizzazioni Diesel.

Il segreto per la massima sicurezza: sistemi di assistenza di qualità eccellente

La nuova Insignia non è all'avanguardia solo dal punto di vista della tecnologia della trazione, ma anche per le caratteristiche di assistenza e comfort estremamente moderne. Nessun altro modello all'interno della classe è in grado di offrire una scelta così vasta di tecnologie intelligenti al pari della nuova versione dell'ammiraglia Opel.

Vero fiore all'occhiello del veicolo in tema di tecnologie è la seconda generazione delle pluripremiate e innovative **luci a matrice IntelliLux LED[®]** adattive, che con 32 segmenti di LED (il doppio rispetto ad Astra) assolvono le diverse funzioni dei fari abbaglianti. Grazie al maggior numero di elementi a LED, le funzioni di illuminazione si adattano in maniera più precisa alle singole situazioni della strada; inoltre i passaggi avvengono in modo più rapido e fluido. Per ottimizzare la visibilità in curva, gli ingegneri Opel hanno dotato i fari IntelliLux LED[®] di un'innovativa funzione di illuminazione in curva attiva. Nel modulo anabbagliante è stato integrato anche uno speciale fascio abbagliante a LED che aumenta l'illuminazione fino a 400 metri.

Tra le altre novità in tema di assistenza alla guida compaiono le seguenti caratteristiche:

- il display **Head-up** che proietta sul parabrezza, direttamente nel campo visivo del conducente le informazioni riguardanti, ad esempio, velocità, segnaletica stradale, regolatore o limitatore adattivo della velocità o navigazione.
- La **telecamera a 360 gradi** grazie a quattro telecamere, disposte una su ogni lato del veicolo, permette una vista aerea completa e facilita così le manovre di parcheggio e facilita l'attività di guida quando il veicolo è in moto a velocità ridotte.
- Il **regolatore di velocità adattivo ACC (Adaptive Cruise Control) con frenata automatica di emergenza** che, grazie a sensori radar, misura la distanza dal veicolo antistante e regola la velocità di conseguenza. In caso di necessità, il veicolo attiva la funzione di frenatura automatica di emergenza.



- **L'assistente attivo al mantenimento di corsia con sterzata automatica.** Se il sistema rileva l'allontanamento involontario dalla propria corsia di marcia, avverte il conducente mediante il display e trasmette al volante leggeri impulsi sterzanti per rientrare nella giusta traiettoria.
- **L'assistente di retromarcia.** Grazie a sensori posizionati sui paraurti, il sistema rileva la presenza di oggetti in avvicinamento durante l'uscita da un parcheggio in retromarcia fino a una distanza di 20 metri e a un angolo massimo di 90° a sinistra e a destra dell'auto.

Eccellente qualità: comfort e intrattenimento ai massimi livelli

La nuova Insignia detta nuovi standard anche in tema di comfort. Il migliore esempio: i **Sedili ergonomici premium** di ultima generazione certificati dall'associazione di esperti posturali AGR. Oltre alle numerose possibilità di impostazione, offrono anche un'esclusiva combinazione di regolazioni elettriche dei fianchetti nonché le **funzioni massaggio, memoria e ventilazione**. Anche i passeggeri della seconda fila possono godere di maggior comfort: oltre che sul sedile conducente e passeggero anteriore, anche sui **sedili posteriori** laterali è possibile richiedere la piacevole funzione di **riscaldamento del sedile**. E per garantire una visibilità ottimale nei mesi freddi è disponibile il **parabrezza riscaldato**, mentre lo **sterzo riscaldabile** tiene le mani del conducente sempre al caldo.

Il massimo dell'intrattenimento e della connettività sono forniti, come di consueto in Opel, dall'ultima generazione dei sistemi **IntelliLink**, compatibili con **Apple CarPlay** e **Android Auto**. E mentre lo smartphone è integrato nel sistema di infotainment del veicolo in modalità wireless, ora è anche in grado di ricaricarsi senza l'utilizzo di cavi. A bordo non può mancare il rivoluzionario **servizio di connettività e assistenza personale Opel OnStar**, disponibile 24 ore su 24 con i suoi numerosi servizi, che vanno dalla risposta automatica in caso di incidente fino all'assistenza per furto veicolo. Con la nuova Insignia fa il suo debutto anche un **nuovo servizio di assistenza personale** che permette ai passeggeri di rivolgersi a un consulente Opel per diversi servizi, come, ad esempio, prenotare una camera di albergo o di trovare un parcheggio.

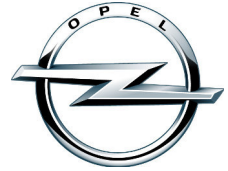
Le prime vetture saranno commercializzate in Svizzera a fine giugno 2017.



I testi e le immagini sono scaricabili dal sito www.media.opel.ch.

Contatti: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (ufficio)
+41 79 322 09 74 (cellulare)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16 marzo 2017 / N. 20 / Opel-md
02 Insignia Sintesi



Comunicato stampa

16 marzo 2017

Nuova Opel Insignia Grand Sport e Sports Tourer: Opel Exclusive

Lancio a Ginevra: La tua auto, la tua scelta, il tuo colore

- Personalizzazione 2.0 Il salone dell'auto presenta il nuovo concetto Opel Exclusive
- Possibilità di scelta senza limiti: I clienti possono sbizzarrirsi nella scelta del colore
- Tantissime opzioni: Ruote esclusive, applicazioni in pelle e elementi decorativi

Glattpark. Con Opel ADAM nel 2013 non è arrivata sul mercato una piccola vettura qualunque - no, la mini campionessa di personalizzazione è arrivata dritta al cuore di quei clienti che desiderano configurare la propria auto in base ai loro gusti personali. Ora i fan della nuova ammiraglia Opel possono rendere la loro Insignia unica e inconfondibile: La personalizzazione 2.0 nasce sotto il nome Opel Exclusive. In questo modo i proprietari di Insignia possono sbizzarrirsi nel trovare il colore che più preferiscono tra diversi cerchi in lega leggera. In futuro sarà disponibile una scelta ancora più ampia di rifiniture in pelle e elementi decorativi accattivanti. Grazie ad Opel Exclusive è possibile creare un'automobile unica secondo i desideri del proprietario.

A volte la tabella dei colori del costruttore del veicolo non include il tono esatto che l'acquirente si era immaginato per il suo modello ideale. Il rosso offerto è un po' troppo scuro, l'azzurro un po' troppo brillante e il verde è più verde acqua di quanto l'interessato alla nuova auto desideri. Una volta scelto il modello di auto, al momento della scelta della vernice spesso bisogna scendere a compromessi. Adesso basta. Come primo produttore di massa Opel offre la libera scelta del colore e presenta al salone dell'auto di Ginevra: Opel Exclusive. In questo caso "Exclusive" non è da intendersi come elitario. Anzi, tutto il contrario. Opel Exclusive democratizza la personalizzazione. In questo modo i clienti Insignia possono ottimizzare il loro modello con classe.



"Opel Exclusive non conosce limiti. Colori individuali, dettagli di design personalizzabili e caratteristiche di comfort inimitabili permettono di creare la propria Insignia esattamente in base ai propri gusti: esclusiva per voi. Un pezzo unico del tutto personale", ha commentato la direttrice marketing Opel Tina Müller.

Unica e inimitabile: Vernice Insignia Opel Exclusive

Per la definizione di Opel Insignia oltre alla tabella colori di serie sono disponibili con Opel Exclusive 15 ulteriori colori predefiniti. Ma non è tutto - i clienti che vogliono mettere il proprio timbro personale a Insignia, sono da Opel proprio nel posto giusto. Vi piacerebbe se la vostra auto avesse lo stesso colore della vostra cravatta preferita o degli occhi della vostra persona amata? Gli esperti di Opel Exclusive sono in grado di comporre qualsiasi sfumatura di colore immaginabile conformemente all'immagine modello.

I clienti Opel Exclusive possono aggiungere una nota in più alla loro auto scegliendo oltre alla tonalità di colore anche il tipo di vernice. È possibile scegliere tra le varianti a tre strati Tri-Coat, che devono la loro uniformità e intensa lucentezza a un rapporto di miscelazione innovativo. Nelle versioni metallizzate, la luce viene riflessa particolarmente forte creando un effetto di scintillio. I delicati strati cristallini della vernice Pearl offrono invece un meraviglioso effetto perla particolarmente naturale.

I vantaggi esclusivi Opel si estendono al di là della scelta quasi illimitata di colori e vernici. I clienti Insignia hanno a disposizione quattro nuove grandezze di cerchi in lega leggera tre 18 e 20 pollici, con un design deciso perfetto per l'aspetto dinamico dell'ammiraglia Opel. Inoltre sono disponibili interni in pelle esclusivi e elementi di decorazione che permettono al cliente di personalizzare ancora di più la propria auto.

Configurazione del tutto innovativa: Nuovo Showroom digitale

Opel fa passi in avanti anche dal punto di vista della rappresentazione: come parte del programma Exclusive i clienti possono creare il proprio veicolo con la massima nitidezza nello showroom virtuale ad elevata risoluzione digitale. Con la migliore qualità di realtà aumentata è possibile visualizzare online il nuovo veicolo completamente personalizzato come se fosse davanti ai propri occhi. Con questa tecnologia Opel porta avanti il principio



Mobile-First In questo modo gli utenti di Smartphone e Tablet trovano i presupposti ideali per configurare il proprio veicolo in maniera ideale ovunque e in qualsiasi momento. Con i risultati di configurazione sullo schermo i clienti Opel Exclusive possono approfittare di consigli e commenti dalla propria community dei social media.

La nuova personalizzazione Opel Exclusive 2.0 è a disposizione per la nuova Insignia a partire dal secondo semestre. Serie ulteriori arriveranno in seguito. I prezzi per questa offerta rivoluzionaria verranno resi noti da Opel poco prima dell'uscita sul mercato.

I testi e le immagini sono scaricabili dal sito www.media.opel.ch.

Contatti: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (ufficio)
+41 79 322 09 74 (cellulare)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16 marzo 2017 / N. 20 / Opel-md
08 Insignia Exclusive



Comunicato stampa

16 marzo 2017

Nuova Insignia Grand Sport e Sports Tourer: la storia delle grandi Opel

Nuova Insignia nella miglior tradizione delle ammiraglie Opel

- Lussuosa: passo lungo per interni spaziosi e comodi con equipaggiamenti di alta qualità
- Prestigiosa: cambio automatico a otto marce, trazione integrale con Torque Vectoring, luce a matrice
- Fedele alla tradizione: nuova Insignia con il DNA delle “tre grandi” Kapitän, Admiral e Diplomat

Glattpark. Negli anni 60 e 70 i veicoli Kapitän, Admiral e Diplomat – la serie KAD – contrassegnarono la classe superiore del marchio Opel. Con l'ingresso sul mercato nel 1964 ebbe inizio l'enorme successo delle cosiddette “tre grandi” che vantavano uno straordinario design e una carrozzeria imponente con 4,95 m di lunghezza e 1,90 m di larghezza. La Kapitän, la Admiral e la Diplomat dettarono nuovi standard all'interno della classe superiore, soprattutto in tema di comfort, sicurezza e progresso tecnologico. I nuovi veicoli Insignia Grand Sport e Sports Tourer custodiscono i geni delle loro antenate e proseguono l'orgogliosa tradizione delle ammiraglie Opel.

Il passo lungo della nuova Insignia garantisce un abitacolo particolarmente spazioso e comodo, arricchito da equipaggiamenti di alto livello come i sedili ergonomici premium con sigillo di qualità AGR (Aktion Gesunder Rücken e.V.) per conducente e passeggero, il riscaldamento dei sedili anteriori e posteriori, l'ultima generazione del sistema di infotainment IntelliLink e il servizio di connettività e assistenza personale Opel OnStar. Con l'introduzione della nuova Insignia fa il suo debutto anche un nuovo servizio che permette ai passeggeri di prenotare una camera di albergo o di trovare un parcheggio comodamente tramite OnStar.



Con i numerosi equipaggiamenti di sicurezza e la più vasta offerta di tecnologie intelligenti del segmento, la seconda generazione della Insignia non garantisce solo la sicurezza di conducente e passeggeri ma pensa anche a proteggere gli altri utenti della strada. La nuova ammiraglia è infatti la prima Opel ad essere equipaggiata con il cofano motore attivo che accresce in modo considerevole la sicurezza per i pedoni. In caso di impatto il cofano in alluminio si solleva in poche frazioni di secondo per aumentare la distanza dai componenti del blocco motore.

In linea con la tradizione delle “tre grandi” che all’epoca avevano dettato nuovi canoni di tecnologia con la moderna iniezione a benzina e l’avanzato ponte De Dion, anche la nuova Insignia offre una serie di tecnologie all’avanguardia per un’esperienza di guida rilassata e comoda. Alcuni esempi sono il cambio automatico a otto marce estremamente efficiente dallo straordinario comfort di innesto, la trazione integrale intelligente con Torque Vectoring – uno dei sistemi più avanzati del segmento – nonché la seconda generazione delle luci a matrice IntelliLux-LED® adattive basate sulle pluripremiate luci a matrice della Astra. Le diverse funzioni di illuminazione si adattano in maniera più precisa, rapida e semplice alle condizioni della strada e uno speciale fascio di luce a LED aumenta la profondità di illuminazione fino a 400 m.

Con i veicoli Kapitän, Admiral e Diplomat il marchio Opel si insediò nella classe superiore. L’elevata qualità in tema di design, comfort, sicurezza e tecnologia permisero alle “tre grandi” di Rüsselsheim di concorrere direttamente con i marchi più prestigiosi. Con l’introduzione di sette nuovi modelli programmata per il 2017 (“7 nel ’17”), i veicoli Insignia Grand Sport e Insignia Sports Tourer sono i degni successori dell’orgogliosa tradizione delle ammiraglie Opel.

KAD – le “tre grandi” di Rüsselsheim

Il posizionamento all’interno della classe superiore all’epoca era dettato da equipaggiamenti e motorizzazione. La **Kapitän** e la **Admiral** erano inizialmente alimentate dal celebre sei cilindri da 2,6 l e 100 CV, il primo propulsore ad essere equipaggiato con le punterie idrauliche esenti da manutenzione. Un’altra novità dei due modelli era rappresentata dalla trasmissione a quattro marce interamente sincronizzata con cambio al volante. La dotazione opzionale comprendeva un cambio automatico sportivo a due marce



sul tunnel centrale. Di serie invece era offerto un moderno sistema frenante a due circuiti con freni a disco sull'asse anteriore.

Il propulsore della **Diplomat** aveva origini americane: un'unità V8 da 4,6 l e 190 CV alimentava l'ammiraglia della famiglia. Mentre per Kapitän e Admiral la velocità massima era pari a 155 km/h, la Diplomat era in grado di accelerare in undici secondi da zero a 100 km/h fino a raggiungere una velocità massima di 200 km/h. Lusso, eleganza e temperamento caratterizzavano questo straordinario modello: gli interni presentavano tappetini profondi, imbottiture spesse e inserti in legno sul cruscotto. Alcune delle numerose caratteristiche esclusive erano il tetto in vinile, i sedili reclinabili, i quattro alzacristalli elettrici, gli specchietti esterni regolabili dall'interno e l'illuminazione nel vano piedi posteriore.

I testi e le immagini sono scaricabili dal sito www.media.opel.ch.

Contatti: Christoph Bleile
+41 44 828 28 42 (ufficio)
+41 79 322 09 74 (cellulare)
christoph.bleile@gm.com

General Motors Suisse SA
Public Relations
16 marzo 2017 / N. 20 / Opel-md
09 Storia dell'ammiraglia Insignia